Mi., 14.10.2026
Jahrgang 24

20

Maiser Wochenblatt

Generalanzeiger für Meran, Mais und das Burggrafenamt
Auch online zu lesen unter **www.wochenblatt.it**



14-tägig - Poste Italiane SpA – Versand im Postabonnement – 70 % – NE BOZEN, Gebühr bezahlt / taxe percue. Bei Unzustellbarkeit an das CPO Amt in Bozen zurücksenden, kostenpflichtige Rückgabe an den Absender. Nur im Abonnement erhältlich. Mit Werbebeilage I.P.

In guten Händen bei Ihrem Handwerker

Elektrofachmarkt
FONTANA GmbH
Größte Auswahl der besten Marken
HAUSEIGENER REPARATURSERVICE FÜR GROSS- UND KLEINGERÄTE
MERAN • Tel. 0473 491 079
www.elektro-fontana.com

Besser beraten, länger genießen!
Verkauf, Montage & Service von Fernsehgeräten vom Profi!
TVtec
Antenne • Sat • Audio • Service
333 57 07 773 | info@tv-tec.it

terra Rent
Verleih von Baumaschinen & Geräten
· Für Hoch- und Tiefbau
· Für Landwirtschaft & Gartenbau
· Für den Heimwerker
www.terra.bz.it
Tel. 0473 244 535

ELEKTRO WIMIT GmbH
Solarsysteme & Elektroanlagen
www.elektro-wimit.it
KNX
I-39010 MÖLTEN
Möltnerstraße 27
Tel. 0471 668 148
info@elektro-wimit.it
I-39012 MERAN
Luis-Zuegg-Straße 40
Tel. 349 282 8300
michael.elektro.wimit@gmail.com

ELEKTRO LINE
Elektroinstallationen · Impianti elettrici
Pircher Hannes | 335 1219812
Gruber Andreas | 335 1219813
Schwimmbadstr. 14 · 39012 Meran
T / F 0473 220190
info@elektroline.net
www.elektroline.net

PLANK
HEINRICH GMBH
Ihr optimaler Partner.
MALERMEISTER GIPSBAU

Wir bauen aus Leidenschaft
UNIVERSALbau
Hochbau Tiefbau Immobilien
www.universalbau.it
Universalbau GmbH | Sinichbachstr.10 | 39012 Meran
info@universalbau.it
Tel./Fax 0473 239805 | Andreas 347 8910044

Spenglerei Lattoniere
Via Postgranz Str. 8A
Merano
Reparatur
Manutenzione
Taubenschutz
Tel. 335 646 7844
pepamanutec94@gmail.com
Paolo Pezzuto

KERSCHBAUMER
TRANSPORTE - KRANARBEITEN | AUTOTRASPORTI - LAVORI GRU
Transporte fürs Baugewerbe,
Landwirtschaft & Gartenbau
Kranarbeiten auch mit Glassauger und Personenkorb
Kerschbaumer GmbH
Gampenstr. 83 - 39010 Tscherms
Handy: Alex +39 334 1666545
E-Mail: info@transporte-kerschbaumer.it
www.transporte-kerschbaumer.it
NEU: spezielle Raupenkräne

Machen Sie Ihr eigenes Klima
... mit den Klimageräten von
Knoll Gottfried
HEIZUNGSTECHNIK
Beratung, Verkauf und Kundendienst
Texelstraße 2 | Meran | Tel. 0473 447 999 - 0473 220 410 | info@knoll.bz.it

ALLNEIDER
TRANSPORTE - UMZÜGE - DEPOT
TRASPORTI - TRASLOCHI - DEPOSITO
Via Albertina-Brogliati Straße 62 Meran/o
Tel. 0473 223025 Handy: 335 6112611

Jacob KG
d. Jacob Doris & Co.
Steinverarbeitung - Lavorazione pietre
Grabdenkmäler, Küchen- und Badabdeckplatten, Treppen, Fensterbänke und Brunnen
0473/44 80 82
info@jacobmarmor.com
Meran - St. Josefstr. 2 und Max Valierstr. 36

südtirol druck
IHR PARTNER FÜR DRUCK UND WERBUNG
www.suedtiroldruck.com

DEN BESTEN SCHLAF SCHENKT DIE NATUR
... sich wohlfühlen, geborgen sein und genießen...
• Matratzen und Kissen aus Bio Soja oder 100% Naturlatex.
• Auflagen aus Zirbenholz, Kaschmir oder Merinowolle.
• Flachbetten aus Kaschmir oder Holzfaser.
100% Natur
FAMILIENBETRIEB SEIT ÜBER 37 JAHREN | IN 2. GENERATION
> Besuchen Sie uns in unserem **Ausstellungsraum:** Industriestraße 11/a, 39011 Lana
> Auf Wunsch beraten wir Sie gerne auch bei Ihnen **zu Hause**
> Oder in unserem **Online-Shop** unter: **shop.naturafit.it**
T. +39 0473 564 862 - info@naturafit.it - **www.naturafit.it**
ONLINE SHOP
naturafit

Editorial & Inhalt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
diese Ausgabe klingt nach Herbst, Gesundheit und Musik. Auf Seite 05 steht das Traubenfest im Mittelpunkt, das seit 140 Jahren zu Meran gehört. Wenn Festwagen, Musikkapellen, Trauben und Erntedank die Stadt prägen, wird sichtbar, wie stark Tradition sein kann, wenn sie nicht museal wirkt, sondern jedes Jahr neu gelebt wird.
Auf Seite 11 erinnert Dr. Christian Wenter daran, dass auch einfache Dinge große Wirkung haben können. Nüsse sind keine Wundermittel, aber eine wertvolle Ergänzung einer ausgewogenen Ernährung: reich an guten Fetten, Eiweiß, Mineralstoffen und Ballaststoffen. Eine Handvoll am Tag kann ein kleiner, vernünftiger Beitrag zur Gesundheit sein.
Und auf Seite 13 beginnt bei Musik Meran ein neues Kapitel. Peter Berger übernimmt den Vorsitz, Josef Lanz bleibt künstlerischer Leiter und stellt eine Saison vor, die Erfahrung, Neugier und Qualität verbindet. Dass Sponsoren, Verein und Publikum gemeinsam hinter dieser Arbeit stehen, ist ein gutes Zeichen für Merans Kulturleben.
So erzählt diese Ausgabe von dem, was eine Stadt lebendig hält: Feste, die verbinden, Wissen, das dem Alltag nützt, und Musik, die Menschen zusammenführt. Gerade darin liegt die stille Stärke unserer Stadt: im Bewahren, Weiterdenken und gemeinsamen Erleben vor Ort.
Haben Sie eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund.
Haben Sie eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund.

Ernst Müller

Inhalt

Editorial & Inhalt 3
Informationen aus der Gemeinde Meran 04
Traubenfest Meran 05
Parken mit Nebenwirkungen 06
KI-Update vom MIND 06
Umgekehrte Steuerschuld 07
Radicchio-Aperitif am Gampenbunker und vieles mehr 08
Kino in Meran: Filmclub 08
Canche ruova l' autonn 09
Die Jugendgruppe der Maiser Bühne präsentiert: „Das Dschungelbuch" 09
Über Zahlen spricht man nicht 10
Nüsse sind gesund 11
Veranstaltungen 12
Frischer Takt für Merans Musikleben 13
Neues Leben in alten Mauern 14
Kulinarischer Herbst in Algund 15
Kleinanzeiger 16
Maiser Service Blatt 16
50 Jahre Minigolf-Erfolg in Lana 18
Zommholtn! 19
Große Ehrung und kleine Fußballfans 19
Alps Move: Gleichgewicht in Bewegung 20
Goldener Glanz über Merans Dächern 21
Erntedank mit Rückblick und Neuwahl 21
Lichtbilder, Winterträume und Berggeschichten 24
Landschaftspflege und Erosionsschutz auf Meran 2000 25
Merano 2000: Young Mountain 2026 26
Merano 2000: Incontro per la tutela dell'ambiente 26
Taekwondo: casa di inclusione e crescita 27
Il filo sottile della memoria 27
90 anni e ancora in vasca 27
Festa dell'Uva, un traguardo da festeggiare! 28
Das Rote Zelt kehrt zurück 29
Tipps für Bücherwürmer 30
Impressum 30
Leute von heute 31



U: … wos hobs es fir komische Taxi in Obermoas?

O: Wieso?

U: Schweizer Targa, Taxischild afn Doch und parkt afn Behindertenparkplatz …

Maiser Wochenblatt – Info-Box

Nächste Ausgabe: **Mittwoch, 28.10.2026**
Redaktionsschluss: **Freitag, 23.10.2026**

Internet: www.wochenblatt.it

Kontakte:		Telefon	E-Mail
Redaktion:	Ernst Müller	333–464 333 4	redaktion@wochenblatt.it
Redazione italiana:	Walter Taranto	338–544 9006	wtaranto@wochenblatt.it
Werbung:		0473–49 15 05	werbung@wochenblatt.it
	Melanie Gögele	348–762 5254	mg@wochenblatt.it
Herausgeber:	Helmuth Fritz	335–63 777 53	verwaltung@wochenblatt.it

Postanschrift: Pfarrgasse 2/b, 39012 Meran (BZ)

kultur in meran mais

KiMM



Veranstaltungen im KiMM

KiMM – Räume für Meetings & Mitarbeiterschulungen

Reservieren Sie für Ihr **Meeting**, Ihre **Mitarbeiterschulung** oder Ihren **Workshop** den passenden Raum im KiMM. Unsere Räume sind mit **WLAN**, **Beamer** und **moderner Präsentationstechnik** ausgestattet – ideal für konzentriertes Arbeiten und erfolgreiche Trainings.

Schulungen außerhalb der eigenen Firma fördern nachweislich neue Perspektiven, stärken Teams und steigern die Lernbereitschaft.
Caffè Breaks, Mittagessen und Abendessen, alles direkt im **Bistro Festival** im Hause.

Samstag, 24. Oktober
Maturaball der LBS Gutenberg
Bereich Grafik und Medien

Sonntag, 25. Oktober
Erntedank

Samstagvormittag vor dem KiMM:
An den Samstagen 17., 24. und 31. Oktober können Sie sich vor dem **KiMM** von **Charly** von 8–12 Uhr Ihre **Messer schleifen** lassen und auch hochwertige Messer **käuflich erwerben**.

Vorschau:
Samstag, 31. Oktober
Preiswatten der Bürgerkapelle Untermais



KiMM kultur in meran mais
Raiffeisen
Pfarrgasse 2 · 39012 Meran
T. 0473 49 15 01 www.kimm-meran.it

Informationen aus der Gemeinde Meran

Freundschaft, die über Grenzen verbindet

Eine Delegation aus Salzburg mit Bürgermeister Bernhard Auinger an der Spitze verbrachte ein gemeinsames Wochenende in Meran. Der Besuch bot Gelegenheit, die langjährige Städtepartnerschaft zu pflegen und Erfahrungen auszutauschen.
Meran und Salzburg verbindet eine Freundschaft, die seit mehr als drei Jahrzehnten wächst. Wie lebendig diese Beziehung ist, zeigte der offizielle Besuch einer Salzburger Delegation, der am Sonntag, 4. Oktober, zu Ende ging. Im Mittelpunkt standen das persönliche Kennenlernen, der Austausch zwischen den Stadtverwaltungen und gemeinsame Einblicke in das kulturelle Leben Merans.
Begleitet wurde Bürgermeister Bernhard Auinger von Andrea Brandner, Stadträtin für Soziales und Stadtgärten, sowie Anna Schiester, Stadträtin für Raumplanung und Baubehörde. Auch Magistratsdirektor Maximilian Tischler und seine Ehefrau Sabine gehörten der Delegation an. Am Besuch nahmen außerdem der österreichische Generalkonsul in Mailand, Wolfgang-Lukas Strohmayer, und seine Ehefrau Natalie teil.



v.l. die Salzburger Stadträtin für Soziales und Stadtgärten, Andrea Brandner, der österreichische Generalkonsul in Mailand, Wolfgang-Lukas Strohmayer, Merans Bürgermeisterin Katharina Zeller, der Bürgermeister von Salzburg Bernhard Auinger, die Meraner Stadträte Stefan Frötscher und Daniele Di Lucrezia, der Magistratsdirektor der Stadt Salzburg, Maximilian Tischler, und die Meraner Stadträtin Barbara Hölzl.

Den Auftakt bildete am Freitagabend ein geselliger Empfang mit Vertretern der Meraner Stadtverwaltung. Am Samstag erkundeten die Gäste bei einer Führung die Altstadt und bedeutende Sehenswürdigkeiten. Anschließend führte der Weg zu Kunst Meran/Merano Arte. Dort lernte die Delegation die Tätigkeit des Ausstellungshauses und dessen Bedeutung für den kulturellen Austausch im Alpenraum kennen.
Nach einem gemeinsamen Mittagessen auf Schloss Trauttmansdorff standen die Gärten und das Touriseum auf dem Programm. Der Besuch bot nicht nur Einblicke in einen der wichtigsten touristischen und kulturellen Anziehungspunkte Merans, sondern auch Anlass, über den nachhaltigen Umgang mit dem landschaftlichen Erbe und dessen Aufwertung zu sprechen.
Beim Abendessen im Restaurant „Leiter am Waal“ fand der Samstag einen geselligen Abschluss. Am Sonntag machten sich die Gäste auf den Rückweg nach Salzburg.
Für Bürgermeisterin Katharina Zeller sind solche Begegnungen eine wertvolle Möglichkeit, bestehende Beziehungen zu festigen und neue Formen der Zusammenarbeit anzustoßen. Im direkten Gespräch könnten die politischen Verantwortlichen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beider Verwaltungen voneinander lernen und bewährte Ansätze zum Nutzen beider Städte weiterentwickeln.
Die Verbindung zwischen Meran und Salzburg reicht bis ins Jahr 1994 zurück. Aus der damaligen Freundschaft zwischen den Stadtverwaltungen wurde im Jahr 2000 eine offizielle Städtepartnerschaft. Seither tragen neben den Gemeinden auch Vereine, Kulturorganisationen, Sportvereine und weitere gesellschaftliche Initiativen zum regelmäßigen Austausch bei.
Das gemeinsame Wochenende knüpfte an diese gewachsene Beziehung an. Beide Städte wollen die Zusammenarbeit weiterführen und damit eine Freundschaft stärken, die seit über 30 Jahren Menschen über Grenzen hinweg zusammenbringt.

Gemeinsam geht vieles leichter

Bewegung, Kultur und geselliges Beisammensein: Zum Internationalen Tag der älteren Menschen lud die Stadtverwaltung Meran ins Zentrum VITA. Unter dem Motto „Leichtigkeit leben“ stand am 1. Oktober die Freude an Begegnungen im Mittelpunkt.
Sich Zeit nehmen, etwas ausprobieren und mit anderen ins Gespräch kommen: Dazu bot der Tag im Zentrum VITA in der Otto-Huber-Straße reichlich Gelegenheit. Das Programm richtete sich besonders an ältere Menschen und verband von 9.30 bis 17.45 Uhr körperliche Bewegung mit geistigen Anregungen und gemeinsam verbrachten Stunden.
Nach der Registrierung begrüßte die Stadtverwaltung die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Eine Einführung, die in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Meran gestaltet worden war, stimmte auf das Thema ein. Was kann Leichtigkeit im Alltag bedeuten? Im Verlauf des Tages ließ sich dieser Gedanke auf unterschiedliche Weise aufgreifen.
Am Vormittag rückte zunächst das eigene Wohlbefinden in den Vordergrund. Marion Inderst leitete eine Yoga-Flow-Stunde, die dazu einlud, den Körper bewusst wahrzunehmen und durch Bewegung ein Gefühl von Leichtigkeit zu entwickeln. Einen weiteren Zugang zur Ruhe bot die visuelle Meditation mit Mandalas.
Von der Aufmerksamkeit für den eigenen Körper führte das Programm anschließend zu literarischen Perspektiven: Über eine Videokonferenz sprach die italienische Schriftstellerin Fiammetta Palpati mit dem Publikum über das Thema „Landschaften“.
Zum Tag gehörte auch die Gelegenheit, miteinander am Tisch zu sitzen. Das Mittagessen bereitete die Landeshotelfachschule Kaiserhof zu. Die gemeinsame Mahlzeit bot Raum für Gespräche, bevor am Nachmittag wieder Bewegung angesagt war.
Mit dem Angebot der Schule Country Line Dance Maia kam Tanz ins Programm. Wer sich lieber einem Brettspiel widmen wollte, fand dazu in der Bar des Zentrums VITA Gelegenheit. Der Jugenddienst Meran wirkte an diesem Angebot mit und brachte damit auch die Zusammenarbeit zwischen den Generationen in den Tag ein.
Nach Kaffee und Gebäck setzte die abschließende Filmvorführung einen nachdenklichen Akzent. Der gemeinsam mit Upad Meran realisierte Film beschäftigte sich mit der spirituellen und ethischen Verbindung zwischen Mensch und Bergwelt.
Hinter dem abwechslungsreichen Programm stand ein Anliegen, das Sozialstadtrat Stefan Frötscher anlässlich der Veranstaltung hervorhob: Ältere Menschen sollten mit ihrer Rolle in der Gemeinschaft sichtbar sein und am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Aktiv zu altern bedeute, Beziehungen, Interessen und Neugier weiterhin zu pflegen.
Dafür bot der Tag im VITA unterschiedliche Möglichkeiten: sich bewegen, neue Gedanken mitnehmen, gemeinsam essen oder spielen. „Leichtigkeit leben“ erhielt so einen konkreten Rahmen – durch Zeit für sich selbst und durch die Begegnung mit anderen.

Gymnastik-Kurse für Senioren

Auch in diesem Jahr bietet die Stadt Meran in Zusammenarbeit mit Urania Meran das Herbstprogramm mit Bewegungsangeboten für Senioren an. Die Initiative umfasst ein reichhaltiges Kursangebot, das darauf ausgerichtet ist, das körperliche Wohlbefinden, die Geselligkeit und einen aktiven Lebensstil zu fördern.
Die Anmeldungen sind bereits möglich. Für Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Urania Meran unter der E-Mail-Adresse info@urania-meran.it oder unter der Telefonnummer 0473 230219.

merano

PR-Info

TRAUBENFEST MERAN – DER ERNTEDANK DER STADT

Die Feier zum 140. Geburtstag des Traubenfestes beginnt am Freitag, 16. Oktober, mit Wandermusik und einer Jubiläumsfeier

Seit 140 Jahren organisiert die Kurverwaltung Meran mit Musik, Gastronomie und Bräuchen das Traubenfest. Seinen Ursprung verdankt das Fest jenem Rahmen, der 1886 die Feierlichkeiten anlässlich der 50 Jahre Kurtourismus begleiten sollte. „Musik war das Band", erklärt Volkskundler Paul Rösch, „das die Feierlichkeiten zusammenhielt – vom morgendlichen Weckruf über den zwei Stunden dauernden Festzug bis hin zu den Promenadenkonzerten ..." Zur Geburtstagsfeier des Traubenfestes Meran klingt auch im Jahr 2026 Musik – und dies in vielerlei Formen, an vielerlei Orten: Ab Freitagvormittag sind Wandermusiker in den Lauben unterwegs und die Jubiläumsfeier am Abend bringt nach dem historischen Überblick von Moderator Patrick Rina den Klang des Bezirksblasorchesters Meran in den Kursaal.

Über den Tellerrand hinaus

Der italienische September steht im Zeichen seiner zahlreichen Traubenfeste. Einige davon sind jung, wie jenes der toskanischen Isola di Giglio, das in den 1950er Jahren seinen Ursprung hat, jedoch erst seit 2008 regelmäßig gefeiert wird. Andere weisen ein stattliches Alter auf, wie das 69 Jahre alte Traubenfest in Verla di Giovo im Cembratal, oder das 75-jährige Fest in Vò in den Euganeischen Hügeln. Das Traubenfest von Soave (Venetien) feierte die 98. Ausgabe, 99 Jahre alt wurde das Traubenfest Masera im Val d'Ossola (Piemont) und ein 100-jähriger Geburtstag ging, ebenso im September 2026, in Impruneta (Toskana) über die Stadtbühne. Wein und Kulinarik, Musik und Umzüge, diese Zutaten sind allen Veranstaltungen gemein: Es sind Volksfeste, die den individuellen Charakter ihrer Weine und jenen ihrer Regionen feiern.

CharakterFESTe Stadt Meran

Teil des Traubenfestes war seit seiner ersten Ausgabe eine Opulenz, die in Klang, Bild und Geschmack Besucherinnen und Besucher zu erstaunen versuchte. Und so spielt auch in diesem Jahr die Gesamtheit der Veranstaltung die Hauptrolle. Weine und kulinarische Spezialitäten der Region finden sich auf der Promenade der Sinne, in etlichen Gasthäusern und Restaurants oder, in der Nähe der Postbrücke, wenn es heißt: Merano WineFestival meets Traubenfest! Musik spielt überall, seien es die Musikkapellen, die auf den Bühnen im Stadtzentrum aufspielen oder die Goaslschnöllerinnen, Alphornbläser, Fanfarenzüge, Volkstanzgruppen und Schuhplattler, die auftreten. Vier Bands kreieren frischen Sound, darunter ist auch die Pustertaler Band Volxrock, ihr Repertoire „ist eine Mischung aus unserem typischen Volxrock-Sound, Partyhits, eigenen Songs und jeder Menge Mitsing- und Mitfeier-Musik. Beim Traubenfest darf es ordentlich krachen!", sagt Bandmitglied Michael Weger.

Die Führungen von Volkskundler Paul Rösch und dem Journalisten Patrick Rina gehen auf einem Spaziergang zwischen Geschichte, Brauchtum und Wein der Frage nach: Was ist eigentlich Tradition? Masterclasses samt Verkostungen vertiefen das Weinwissen. Auch der Sonntag steht mit dem Festumzug nicht nur im Zeichen von 140 Jahren Geschichte, sondern zeigt, wie lebendig die Traditionsgruppen aus Südtirol und dem Trentino, aus Deutschland und Österreich im Jahr 2026 sind.

Alle Infos unter: **www.meran.eu/traubenfest**

ERÖFFNUNGSFIER AM 16. Oktober

Erlebt im Kursaal einen festlichen Auftakt zu diesem besonderen Jubiläum: mit einem historischen Rückblick, Grußworten und einem außergewöhnlichen Konzert des Bezirksblasorchesters Meran unter der Leitung von Bernhard Schlögl, Intendant der Innsbrucker Promenadenkonzerte. Freut euch auf anspruchsvolle Blasmusik, interpretiert von talentierten Musiker:innen aus den Kapellen des Burggrafenamtes. Ein musikalisches Erlebnis, das Tradition, Qualität und Gemeinschaft verbindet.

Mit einem feierlichen Auftakt um 19.00 Uhr und einem Konzert um 20.00 Uhr.

Der Eintritt ist kostenlos!
Scannt den QR-Code und sichert euch euren Platz (freie Platzwahl)



Parken mit Nebenwirkungen



Ein Wocheneinkauf, das Auto steht etwas länger als erlaubt – und einige Zeit später flattert eine Zahlungsaufforderung ins Haus.40 ,50 oder 60 Euro sollen bezahlt werden. Das Schreiben sieht auf den ersten Blick aus wie ein Strafzettel. Doch bei privaten Parkplätzen von Supermärkten oder Einkaufszentren ist die Rechtslage eine andere. Ein echtes Bußgeld darf nur von einer öffentlichen Stelle oder befugten Personen verhängt werden. Private Parkplatzbetreiber können keine amtlichen Strafmandate ausstellen. Was sie verlangen können, ist unter bestimmten Voraussetzungen eine privatrechtliche Vertragsstrafe.

Wer auf einen privaten Parkplatz sein Auto abstellt, kann damit die ausgeschilderten Nutzungsbedingungen akzeptieren. Dort kann beispielsweise stehen, dass Kunden 60 Minuten kostenlos parken dürfen und bei einer Überschreitung eine Vertragsstrafe anfällt.

Genau hier liegt der entscheidende Punkt: Diese Bedingungen müssen spätestens bei der Einfahrt klar, verständlich und gut sichtbar sein. Ein kaum erkennbares Schild irgendwo auf dem Parkplatz reicht nicht ohne Weiteres aus. Werden Kameras zur Erfassung der Fahrzeuge eingesetzt, müssen zudem die entsprechenden Datenschutzinformationen vorhanden sein.

Gerade bei schrankenlosen Parkplätzen ist das problematisch. Man fährt hinein, ohne anzuhalten, erledigt seinen Einkauf und bemerkt möglicherweise überhaupt nicht, dass im Hintergrund Kennzeichen oder Parkdauer erfasst werden.

Was tun, wenn eine Zahlungsaufforderung kommt?

1. **Nicht einfach ignorieren**. Zuerst prüfen: Wer verlangt das Geld? Handelt es sich tatsächlich um eine Behörde oder um einen privaten Parkplatzbetreiber?
2. **Beweise verlangen**. Bei einer nachweislich zugestellten Forderung sollte man schriftlich den Nachweis des behaupteten Parkverstoßes verlangen, beispielsweise Fotos oder andere Aufzeichnungen über Ein- und Ausfahrt.
3. **Die Beschilderung prüfen**. Waren Parkdauer und Vertragsstrafe bereits bei der Einfahrt klar erkennbar? Im Zweifelsfall können Fotos der Einfahrt und der Hinweisschilder später wichtig sein.

Entscheidend ist also: Eine private Zahlungsaufforderung kann wirksam sein. Sind die Vertragsbedingungen klar erkennbar, wurde tatsächlich dagegen verstoßen und kann dies nachgewiesen werden, kann eine Forderung bestehen.

Beim privaten Parkplatz lohnt sich deshalb ein zweiter Blick – beim Hineinfahren auf das Schild und beim späteren Schreiben darauf, wer eigentlich Geld von einem verlangt.

Reinhard Bauer
Rechtsberater der Verbraucherzentrale Südtirol

KI-Update vom MIND

Die Waage, die mehr misst als Kilos

Morgens aufstehen, ins Bad, auf die Waage. Ein Ritual, das vielleicht so mancher von uns seit Jahren pflegt. Die Zahl auf dem Display kennen wir. Doch was, wenn uns die Waage auch etwas über Herz und Gefäße verraten könnte?

Ein Gerät, viele Messwerte

Genau das verspricht der französische Hersteller Withings mit der Body Scan 2. Laut Hersteller wurde sie im Januar 2026 auf der Technikmesse CES vorgestellt. Sie soll 499,95 Euro kosten und in den Handel kommen, sobald die CE-Zulassung für die Messwerte vorliegt. Verkaufsstart war für das zweite Quartal geplant.

Laut Hersteller erfasst die Waage über 60 Werte. Dazu gehört die Pulswellengeschwindigkeit. Diese zeigt, wie steif die Arterien sind. Daraus errechnet das Gerät das sogenannte Gefäßalter: Wie alt sind meine Gefäße im Vergleich zu meinem echten Alter? Ein EKG und eine Messung der Pumpkraft des Herzens kommen dazu.

Was die künstliche Intelligenz tun soll

Laut Hersteller steckt in der Waage ein KI-Modell, das ein mögliches Bluthochdruckrisiko erkennen soll, und zwar ohne Manschette. Ein weiteres soll erste Hinweise auf Störungen im Zuckerstoffwechsel geben. Laut Anbieter verknüpft die Software die Werte mit Schlafgewohnheiten und EKG-Aufzeichnungen von Smartwatches. Statt langer Ratschläge liefert sie berechnete Risikoindizes und Langzeittrends. Und sie meldet sich, wenn ein Facharztbesuch sinnvoll scheint.

Schon das Vorgängermodell prüft etwas Besonderes: die Funktion der Schweißdrüsen an den Füßen. Sie hängt mit feinen Nervenfasern zusammen. Eine Studie in der Fachzeitschrift Frontiers in Neurology aus dem Jahr 2023 fand eine sehr gute Übereinstimmung mit einem Klinikgerät. Es geht dabei um die Früherkennung einer Nervenschädigung, die sogenannte Small-Fiber-Neuropathie.

Und die Daten?

Gesundheitsdaten sind heikel. Laut Datenschutzerklärung liegen sie auf Servern in Frankreich und verlassen den Europäischen Wirtschaftsraum nicht. Laut Anbieter werden erste Messkurven direkt im Gerät ausgewertet. Die Daten gehören den Nutzerinnen und Nutzern, sie können sie in gängigen Formaten an den Hausarzt weitergeben. Laut Anbieter gehen sie weder an Versicherer noch ins Training allgemeiner Sprachmodelle.

Hinweis, kein Urteil

Eine Waage ersetzt keine Ärztin. Sie kann Auffälligkeiten sichtbar machen. Was sie bedeuten, klärt das Gespräch mit dem Hausarzt. Wer ein auffälliges Ergebnis bekommt, sollte also nicht grübeln, sondern nachfragen.



Diese Rubrik wird betreut vom KI Lab des MIND Meran.o Innovation District. Wer mehr über spannende KI-Themen erfahren möchte, kann sich gerne beim KI Stammtisch mittwochs im MIND anmelden: mind.bz.it

PR-Info

Umgekehrte Steuerschuld



Dr. Florian Kiem

Seit dem 1. April 2025 gilt eine neue Klassifizierung der Wirtschaftstätigkeiten (ATECO 2025), dies hat Auswirkungen auf die Anwendung der umgekehrten Steuerschuldnerschaft („Reverse Charge“) im Bauwesen.

Bei der umgekehrten Steuerschuld ist die Mehrwertsteuer nicht vom Leistungserbringer, sondern vom Auftraggeber geschuldet. Der Leistungserbringer stellt seine Rechnung ohne Mehrwertsteuer aus, während der Auftraggeber die Rechnung ergänzt und die Steuer entsprechend verbucht. Soweit ein vollständiger Vorsteuerabzug besteht, ergibt sich daraus grundsätzlich keine Mehrwertsteuerbelastung.

Im Bauwesen sind dabei zwei unterschiedliche Anwendungsbereiche zu unterscheiden. Zum einen gilt das „Reverse-Charge-Verfahren“ für Leistungen eines Subunternehmers gegenüber einem Auftragnehmer oder einem anderen Subunternehmer im Baugewerbe. Zum anderen besteht eine eigene Regelung für Reinigungs-, Abbruch-, Installations- und Fertigstellungsarbeiten an Gebäuden.

Für die erste Gruppe der klassischen Unterwerkverträge ist für Leistungen ab dem 1. April 2025 die neue ATECO-Klassifizierung maßgeblich. Entscheidend sind die Tätigkeiten, die nach ATECO 2025 dem Abschnitt F „Baugewerbe“ zugeordnet werden. Dabei kommt es auf die konkret ausgeübte Tätigkeit an und nicht auf den ATECO-Code, welcher bei der Tätigkeitsanmeldung des Unternehmens angegeben wurde.

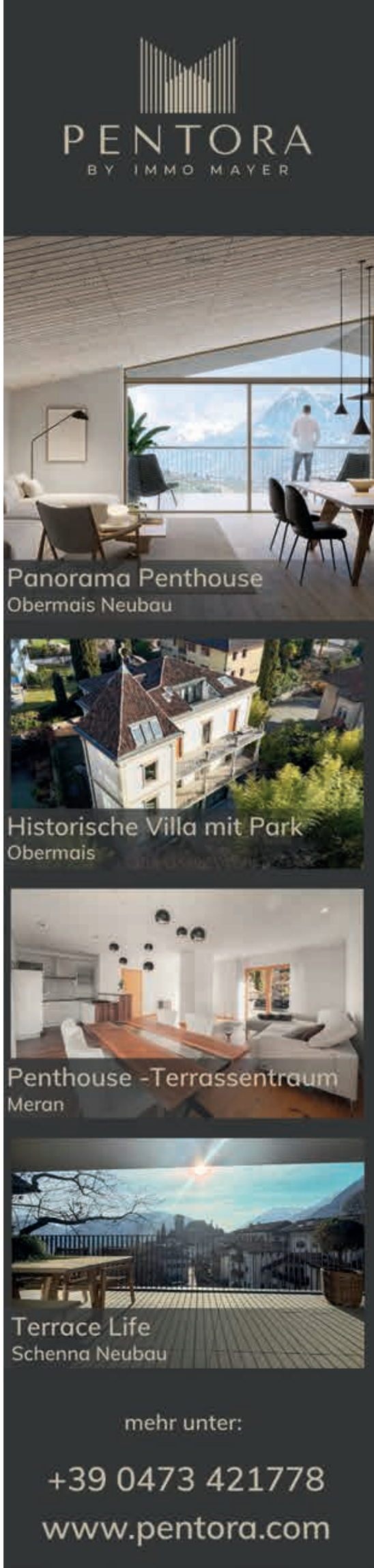
Die Änderung ist deshalb von praktischer Bedeutung, weil einzelne Tätigkeiten mit der Klassifizierung ATECO 2025 neu zugeordnet wurden. So wurde etwa die Restaurierung historischer Bauwerke und Denkmäler, die früher dem Baugewerbe zugeordnet war, unter dem neuen Code 91.30.01 außerhalb des Abschnitts F eingeordnet. Auch die Dampfreinigung und Sandstrahlreinigung von Außenmauern sowie die Reinigung von Neubauten wurden den Code 81.22.09 (und damit außerhalb des Abschnitts F) zugeordnet. Bei Unterwerkverträgen unterliegen solche Leistungen daher nicht mehr dem „Reverse-Charge-Verfahren“ für das Baugewerbe.

Noch nicht geklärt sind hingegen die Auswirkungen der neuen Klassifizierung auf Reinigungs-, Abbruch-, Installations- und Fertigstellungsarbeiten an Gebäuden. Die bisherigen Anleitungen der Agentur der Einnahmen haben den Anwendungsbereich dieser Regelung anhand der Klassifizierung ATECO 2007 (ohne den allgemeinen Bezug auf den Bereich der Gruppe F) festgelegt. Da ATECO 2025 teilweise mehrere bisher getrennte Tätigkeiten zusammenfasst oder neu zuordnet, kann hier nicht automatisch auf die neue ATECO-Tabelle abgestellt werden. Man geht daher davon aus, dass man sich weiterhin auf die Tätigkeiten zu beziehen hat, die nach der vorherigen Klassifizierung der ATECO-Tabelle 2007 vorgesehen waren. Eine diesbezügliche Klarstellung seitens der Agentur der Einnahmen wäre wünschenswert.

Dr. Florian Kiem
Kanzlei König:Skocir:Kiem
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

KÖNIG : SKOCIR : KIEM
wirtschaftsprüfer : steuerberater : commercialisti associati





FILMCLUB

www.filmclub.it

Meran, Ariston-Saal



Do. 15.10., 20:30 Uhr

Gentle Monster
Um den Traum ihres verstorbenen Vaters wahr werden zu lassen, plant Astrid, ein Konzert mit vier AusnahmeLucy und Philip leben mit ihrem gemeinsamen Sohn ein beschauliches Leben am Land. Der Regisseur erholt sich dort von seinem Burnout, die Konzertpianistin geht ihrer Arbeit nach. Doch eines Tages steht die Polizei vor der Tür. Als Lucy zur Polizeistation fährt, steht da „Kinderpornografie“ auf dem Etagenknopf im Lift. Und damit bricht ihre Welt zusammen. Wer ist der Mann, den sie liebt? Was ist alles passiert, von dem sie nichts weiß? Während seine Rolle im Laufe der Handlung kleiner wird, wird die der ermittelnden Kommissarin größer.



Fr. 16.10., 18:00 Uhr | Sa. 17.10., 20:30 Uhr
So. 18.10., 18:00 Uhr | Do. 22.10., 20:30 Uhr

Spaziergang nach Syrakus
Einmal nach Syrakus und zurück – davon träumt Paul Gompitz (Charly Hübner). Mit einer Reise nach Sizilien will er auf den Spuren des Dichters Johann Gottlieb Seume wandeln. Da gibt es nur ein Problem: Wir schreiben das Jahr 1982 und Paul lebt in der DDR. Nachdem alle Versuche, eine offizielle Genehmigung für seine Ausreise zu bekommen, scheitern, muss Paul seine Flucht planen.
Die Liebe und die Sehnsucht nach Freiheit: Nach Motiven einer wahren Geschichte erzählt Lars Jessen einen leisen und berührenden Film vor dem Hintergrund der Achtzigerjahre-DDR.



Sa. 17.10., 15:30 Uhr | So. 25.10., 15:30 Uhr

Forgotten Island
Die beiden Highschool-Absolventinnen Jo und Raissa stoßen in ihrer letzten gemeinsamen Nacht auf ein rätselhaftes Portal, das sie auf die ferne Insel Nakali transportiert. Dort treffen sie auf Kreaturen aus philippinischen Mythen, die teils freundlich, teils feindlich gesinnt sind. Unterstützt vom gutherzigen, aber ungelenken Werhund Raww und einer kleinen Gruppe neuer Gefährten müssen sie sich der furchteinflößenden Manananggal stellen. Schon bald erkennen sie, dass ihre Rückkehr nur möglich ist, wenn sie ihre gemeinsamen Erinnerungen aufgeben. Die beiden begeben sich daraufhin auf einen verzweifelten Wettlauf gegen die Zeit, um die Insel zu verlassen, bevor ihre Freundschaft für immer verloren geht.

Radicchio-Aperitif am Gampenbunker und vieles mehr

Noch bis 25.10.2026 Radicchiotage am Deutschnonsberg

Vom 25.09. bis 25.10. verbinden die Radicchiotage wieder Genuss, Kultur und Natur. Es ist Erntezeit für den Winterradicchio am Deutschnonsberg. Nach seiner Veredelung in frischem Quellwasser wird das begehrte Edelgemüse an den Wochenenden zum kulinarischen Protagonisten in den Restaurants Cervo, Zur Sonne, Pfitscher, Zur Lärche und Neue Post.

„Wir laden dazu ein, an fünf Wochenenden unsere weitläufige Region zu besuchen, traditionelle und innovative Gerichte zu genießen und zugleich die Herbstnatur mit besonderen kulturellen Einblicken am Deutschnonsberg zu erleben“, sagt **Mirko Mocatti, Präsident des Tourismusvereins.**
Ein beliebtes Highlight ist die **geführte Bunkerbesichtigung am Gampenpass**, die mit Radicchio-Kostproben beim Radicchio-Aperitif ausklingt. Sie gibt noch am 16.10. und 23.10. jeweils um 18 Uhr den Auftakt zum Radicchio-Wochenende. „Der **Sonntagsmarkt** mit lokalen Produkten im Widumstadel in Unsere Liebe Frau im Walde sowie die Veredelung und der Verkauf des Radicchios in St. Felix/Jordan 29 stellen am 19.10. und 25.10. lokale Produkte in den Mittelpunkt“, betont **Geschäftsführer Hubert Ungerer**. Weiters lädt am 25. Oktober der **Bildungsausschuss** zur **Buchvorstellung** „Hinter dem Horizont von Gestern“ von **Maria Luise Weiss, Heidi Weiss** und **Peter Kofler** ein, begleitet von den **Jagdhornbläsern Plottleit** und feinstem Winterradicchio-Fingerfood im Widumstadel in Unsere Liebe Frau im Walde. Und am Dienstag, 27. Oktober schließt **Küchenchefin Ingrid Mocatti** im Restaurant Cervo den Genussreigen mit einem **Kochworkshop** rund um den Deutschnonsberger Winterradicchio ab.
Informationen zu Programm, Teilnahme und Anmeldung gibt das Tourismusbüro unter Tel. 0463 530088.





Chef Thomas Kostner begeisterte viele Feinschmecker kürzlich als „Special Guest“ beim Showcooking der Radicchiotage 2026, Fotos: René Gamper

Ladinisch

Canche ruova l’ autonn





Hannes Gamper

Zacan fova l’autonn tla valedes ladines truep de plu che mé l tëmp danter instà y invern. Per la families di paures da mont, scumenciova n tëmp cun truep lëur, ulache dut messova unì njenià ca per i mëns frëic. La racolta univa meneda ite, uni un se metova l proviant te majon dala spëisa, la lënia da brujé y l fën da mont menà ju tla val. Truep de chisc lëures, che al didancuei vën fac cun mascins, messova zacan judé duta la familia y suvënz ënghe i ujins.

Sun truep pitli luesc da paur restova ntan i mëns d‘instà na gran pert dl lëur ala fënans. Apëina che la nëif fova dlegheda, jiva n grum de ëi coche artejan – per ejëmpl ziplé, spangler, muradëur o zumpradëur – „pra fulestiers“, ora per l mond, per se davanië l pan. Mé d’autonn tert univi inò de reviers a cësa. Ntan che ëi fova demez, se cruziova la fenans di mutons, dl bestiam y lëurova i ciamps da reves, patac, y blava.

Cun l’autonn scumenciova ënghe l tëmp da fe craut. L craut de reves fova per seculi una dla verdures plu mpurtantes y sanes per l’invern. Do la racolta di reves tl mëns d‘utober, univa metù l stòsser sun n gran barijel. I reves univa taià su y salà, - a chi che plajova, mescedova cun capusc y vel’autra sëures. Dut univa pestà dret bën. Cun n toc de brea de lën y n gran sas sëuravia, purta te ciulé al scur, nchina che l soft dl rev jiva persëura. Per Nadel fova l craut anjenià ca da maië. Me recorde mo bën canche jive cun mi nëine te ciulé a tò l craut per la marënda. Nchinamei i pitli reves ne univa nia smachei, ma secëi y plu tert dac ai purciei.

Ënghe l lën da brujé fova de gran mpurtanza. Rames sëcies, scorzes y lën che univa abinei danter l’ansciuda y l’instà, menà a cësa, taià y sfendù su. Canche d’autonn scumenciova l prim frëit, messoven avei assé lënia da tizé per vester anjiniei ca per l’inviern lonch.

N auter gran lëur de l’autonn fova mené ju l fën da mont. Al didancuei iel dut plu saurí cun i tractors sun la stredes furesteles. Zacan adruvon bues o i ciavei per tré la cëria y pië via bel abenëura, canche fova mo scur. D‘invern univa l fën ënghe menà ju cun la luesa da corni. L fën da mont tl linzuel da fën, ciarià su y ciulà adum cun cioi de cuiam y cun broces, acioche l cëria ne sbriscia nia sun i troies da mont da golbri.

La vita tla valedes ladines fova lià al ritmus dla sajons. L autonn ulova dantaldut dì, se anjinië ca: per avëi roba da maië nfir, l fën per l bestiam y l lënia da brujé messova basté per dut l’invern. Truep se à mudà da ntlëuta incà, ma l lecort de chisc lëures conta nchina al didancuei de na vita da paur, ulache belau nia univa smacá y ulache la familia y i ujins ova bujën un dl auter.

Hannes Gamper



Wenn Sie diesen Text auf deutsch lesen wollen, schreiben Sie eine E-Mail an ladinisch@wochenblatt.it

Die Jugendgruppe der Maiser Bühne präsentiert: „Das Dschungelbuch“

Die Jugendgruppe der Maiser Bühne bringt mit „Das Dschungelbuch“ nach Rudyard Kipling einen beliebten Klassiker auf die Bühne. Unter der Regie von Alexander Gross erzählt das junge Ensemble die Geschichte des Menschenkindes Mogli, das bei den Wölfen im Dschungel aufwächst. Gemeinsam mit seinen Freunden Balu und Baghira erlebt er spannende Abenteuer und stellt sich dem gefährlichen Tiger Shir Khan.

Mit viel Spielfreude und Kreativität erwartet das Publikum ein unterhaltsames Theatererlebnis für die ganze Familie.

Aufführungen im IPES-Saal in Sinich
Damiano-Chiesa-Straße 18
Samstag, 17.10.2026, 18 Uhr – Premiere
Sonntag, 18.10.2026, 18 Uhr | Freitag, 23.10.2026, 19 Uhr
Samstag, 24.10.2026, 18 Uhr | Sonntag, 25.10.2026, 18 Uhr

Die Maiser Bühne freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf gemeinsame Stunden voller Spannung, Humor und Dschungelabenteuer.





Über Zahlen spricht man nicht

Schwierigkeiten beim Rechnen bleiben meist unsichtbar. Seit Oktober sind die Unterstützungsstellen der KVW Bildung landesweit auch dafür da – eine davon in Meran.

Zwanzig Prozent Rabatt auf tausend Euro. Wer die Zahl im Kopf hat, denkt sich nichts dabei. Wer sie nicht hat, nickt an der Kasse und zahlt. Rechnungen werden dann nicht nachgeprüft, jemand anderes soll „kurz drüber schauen“, und manche Situationen meidet man gleich ganz. Was von außen wie Desinteresse aussieht, ist oft eine über Jahre eingeübte Vermeidungsstrategie.



Wie viele Menschen das betrifft, weiß niemand genau – weil kaum jemand darüber spricht. Eine Bedarfsstudie des Instituts apollis hat 2025 im Auftrag der KVW Bildung Fachleute aus Beratungsstellen, Sozialdiensten sowie Wirtschafts- und Bildungseinrichtungen befragt. Deren Schätzung: Zehn bis über zwanzig Prozent der Erwachsenen haben Schwierigkeiten im Fachbereich Mathematik. Im öffentlichen Bewusstsein wird das meist als bloße „Scheu vor Mathematik“ abgetan.

Seit Oktober gibt es dafür ein Angebot. Die Unterstützungsstellen der KVW Bildung, die es seit 2022 für Lese- und Schreibkompetenzen gibt, wurden landesweit um ein zweites Themenfeld erweitert: „Sicher rechnen und zahlen“. In Bozen, Brixen, Bruneck, Meran und Schlanders steht dasselbe bewährte Format nun auch jenen offen, die beim Rechnen unsicher sind. Entstanden sind die Unterstützungsstellen in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Weiterbildung und Sprachen. Das Prinzip ist bewusst einfach: ein fester Termin in der Woche, ein vertrauliches Gespräch, keine Anmeldung, keine Kosten. In Meran ist die Unterstützungsstelle jeden Dienstag von 16 bis 18 Uhr in der Otto-Huber-Straße 84 geöffnet, wöchentlich von Oktober bis Mai. Betreut wird sie von Elisabeth Frasnelli, Lerncoach für Meran und den Vinschgau. Gemeinsam werden passende Ziele und Lösungswege entwickelt. Jeder Mensch lernt anders – gesucht werden Übungen, die weiterhelfen und Freude machen.

Bleibt die Frage, wie die Menschen von dem Angebot erfahren. Über Ankündigungen, auch das zeigt die Studie, sind sie kaum erreichbar. Was funktioniert, ist der Umweg über das Umfeld – über Angehörige, Kolleginnen und Nachbarn, die im richtigen Moment auf eine Anlaufstelle hinweisen. Basisbildung ist damit eine gesellschaftliche Aufgabe: Wo Schwierigkeiten mit Lesen, Schreiben oder Rechnen benannt werden können, verlieren sie ihren beschämenden Charakter.

Beide Themenfelder gehören zu BASISPUNKT, der neuen Plattform für Basisbildung in Südtirol, die Anfang Oktober gemeinsam mit dem Landesamt für Weiterbildung und Sprachen vorgestellt wurde. Unter diesem Dach bündelt die KVW Bildung ihre Angebote zu Grundkompetenzen – von Lesen und Schreiben über Rechnen und Lernen bis zu digitalen Fähigkeiten und Sprachen.

Unterstützungsstelle Meran
„Besser lesen und schreiben“ und „Sicher rechnen und zahlen“
Jeden Dienstag, 16 bis 18 Uhr, Otto-Huber-Straße 84 – Kostenlos, vertraulich, ohne Anmeldung
KVW Bildung Meran, Tel. 0473 229 537, meran@kvwbildung.org
Weitere Standorte und Infos: bildung.kvw.org/basispunkt





Nüsse sind gesund



Dr. Christian Wenter

Im Herbst sind hierzulande die Nüsse reif und können geerntet oder frisch und lose gekauft werden. Das sollte man nutzen, denn der Verzehr von Nüssen ist gesund. Zahlreiche Studien zeigen, dass ihr regelmäßiger Verzehr mit gesundheitlichen Vorteilen verbunden ist.

Was zählt alles zu den Nüssen?

Nicht alles, was wir umgangssprachlich Nuss nennen, ist botanisch tatsächlich eine. Echte Nüsse sind unter den gängigen Sorten Wal-, Hasel- und Macadamianüsse. Auch Bucheckern und Esskastanien gehören dazu. Erdnüsse sind dagegen Hülsenfrüchte, Mandeln, Pistazien, Kokosnüsse und Pekannüsse zählen botanisch zu den Steinfrüchten.



Was steckt in Nüssen?

Nüsse enthalten wenig Wasser, dafür reichlich ungesättigte Fettsäuren, darunter Omega-3- und Omega-6-Fettsäuren. Dazu kommen Eiweiße, Ballaststoffe, Vitamine wie Folsäure, Niacin und Vitamin E sowie Mineralstoffe wie Kalium, Kalzium, Magnesium und Eisen. Auch sekundäre Pflanzenstoffe wie Flavonoide und Phytosterole sind enthalten. Eine Besonderheit sind Kastanien: Sie enthalten nur wenig Fett, dafür relativ viele Kohlenhydrate.

Sind Nüsse gesund?

Nüsse werden seit Langem mit positiven Auswirkungen auf die Gesundheit in Verbindung gebracht. Studien zeigen, dass regelmäßiger Nussverzehr unter anderem mit günstigeren Blutfettwerten und einem geringeren Risiko für Bluthochdruck und Herz-Kreislauf-Erkrankungen verbunden ist. Auch auf die Gehirngesundheit, den Blutzucker und die Insulinempfindlichkeit können Nüsse einen positiven Einfluss haben. Ihre antioxidativen und entzündungshemmenden Inhaltsstoffe sind ebenfalls von Interesse. Weiterhin gibt es Hinweise darauf, dass Nüsse die Vielfalt des Darmmikrobioms fördern können. Das könnte wiederum für die Gesundheit insgesamt von Bedeutung sein. Für manche Wirkungen – etwa auf geistige Leistungsfähigkeit, Stimmung oder Krebsrisiken – sind allerdings noch weitere Studien notwendig. Nüsse sind also kein Heilmittel, aber eine sinnvolle Ergänzung einer ausgewogenen Ernährung.

Jeden Tag eine Handvoll Nüsse essen!

Wer von den möglichen gesundheitlichen Vorteilen profitieren möchte, kann regelmäßig etwa 20 bis 50 Gramm Nüsse essen. Als einfache Faustregel gilt: eine Handvoll pro Tag. Dabei sollte man auf die Qualität achten. Nüsse müssen kühl, trocken und luftig gelagert werden. Schimmelige Nüsse können Aflatoxine enthalten, die gesundheitsschädlich und krebserregend sind. Schimmelige oder ranzig riechende Nüsse gehören deshalb in den Abfall.

Wer sollte keine Nüsse essen?

Menschen mit einer Nussallergie müssen besonders vorsichtig sein. Wer gegen Birkenpollen allergisch ist, verträgt oft auch keine Nüsse, weil sich die allergieauslösenden Substanzen bei beiden sehr ähneln. Diesen Effekt nennt man auch Kreuzallergie. Kinder unter vier Jahren sollten keine ganzen Nüsse essen, weil die Gefahr zu hoch ist, dass sie sich verschlucken, und die Gefahr besteht, dass eine Nuss in die Atemwege gelangt.
Natürlich haben Nüsse viele Kalorien, doch ihr Fett ist überwiegend hochwertig. Studien sprechen dafür, dass die gesundheitlichen Vorteile eines maßvollen Nussverzehrs überwiegen. Entscheidend ist – wie so oft bei der Ernährung – die richtige Menge. Eine Handvoll Nüsse am Tag ist deshalb nicht nur schmackhaft, sondern kann auch eine wertvolle Ergänzung und Bestandteil einer gesunden Ernährung sein.

Dr. Christian Wenter,
Geriater und Gerontologe

LADURNER
HOSPITALIA

Dem Winter gesund entgegengehen

Tun Sie Ihren Füßen etwas Gutes. Mit hochwertigen Herbst- und Winterschuhen vereinen wir orthopädische Passform mit modernem Design.

Für ein natürliches Gehgefühl und schmerzfreie Mobilität.

Besuchen Sie uns in **Meran**, Otto-Huber-Straße 78–80 oder in **Bozen und Brixen.**

Ihr Wohlbefinden zählt.

www.ladurner.com

Jetzt anprobieren und fachkundig beraten lassen!



Veranstaltungen

Jeden Do. | ab 15 Uhr | im Bistro Kolping in Obermais
Der Förderkreis Perlaggen in Südtirol lädt alle Interessierten zum wöchentlichen Perlaggen ein.

So. 26.04. (bis Ende Oktober) | Öffnungszeiten Seilbahn | Bergstation Klammeben
Die Künstlerin Tania Maria Wallnöfer stellt ihre faszinierenden Werke aus.

Sa. 27.09.-So. 25.10. | 14-18 Uhr | Kurhaus Meran, Meetingraum 2, Eingang von der Promenade 14 | Eintritt frei
SKULPTURA – Fünf Südtiroler Bildhauer des 20. Jahrhunderts begegnen einander im Meraner Kurhaus

Mi. 14.10. | 16 Uhr | Park der Akademie Meran | Eintritt frei
75 alberi per 75 luoghi – Gedenkfeier mit Baumpflanzung und institutionellen Grußworten anlässlich des 75. Jahrestag der Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Italien und Deutschland

Do. 15.10. | 18 Uhr | Akademie Meran, Innerhoferstr. 1, www.meran.academy | Eintritt frei
Buchvorstellung „Edvard Benes e Jan Masaryk" mit dem Autor Francesco Leoncini, Leopold Steurer, Davide Zaffi, Einleitung von Giorgio Mezzalira | in italienischer Sprache

Do. 15.10. | 19:30 Uhr | Widumsaal Burgstall | Bildungsausschuss Burgstall | Eintritt frei
„Ein Ja zu den Wechseljahren" – Vortrag über die Wechseljahre mit Referentin Barbara Fleckinger

Fr. 16.10. | 18 Uhr | Akademie Meran, Innerhoferstr. 1, www.meran.academy | Eintritt frei
Dialoge Meran „Wie flexibel darf/muss Politik sein?" Eberhard Daum im Gespräch mit Karl Zeller

Fr. 16.10. | 20 Uhr | Stadtpfarrkirche Meran – Brassfestival, Kartenreservierung unter www.brassfestival.net
M. Höfs & M Schöch: Trompete, Flügelhorn | Orgel & Klavier

Sa. 17.10. | 14:30 Uhr | Schulhof in der Totistraße – Ende gegen 17:30 Uhr
Stadtviertel Wolkenstein: Kastanienfest mit Radel-Slalom für Kinder 3-11 Jahre, die Gruppe 3-4 Jahre mit Laufrad. Fahrrad und Helm mitbringen, Einschreibung 13:30 - 15:00 Uhr vor Ort.

Sa. 17.10. | 18 Uhr | IPES-Saal Sinich, Damiano-Chiesa-Str. 16 | Kartenreservierung nur schriftlich WhatsApp 377-3666223
Die Maiser Bühne präsentiert das Dschungelbuch – Premiere

Sa. 17.10. | 20 Uhr | Kursaal Meran – Brassfestival, Kartenreservierung unter www.brassfestival.net
German Brass: Seit über fünf Jahrzehnten steht German Brass für Blechbläserkunst auf höchstem Niveau.

So. 18.10. | 18 Uhr | IPES-Saal Sinich, Damiano-Chiesa-Str. 16 | Kartenreservierung nur schriftlich WhatsApp 377-3666223
Die Maiser Bühne präsentiert das Dschungelbuch

Mo. 19.10. | 18 Uhr | Kurhaus Meran, Meetingraum 2, Eingang von der Promenade 14 | Eintritt frei
Skulptura befasst sich mit den Werken von Umberto Volante

Di. 20.10. | 19:30 Uhr | Akademie Meran, Innerhoferstr. 1, www.meran.academy | Eintritt frei
Literaturfestival „Sprachspiele" mit den AutorInnen Ralf Höller und Susanna Constantin Musik: Manfred „Manni" Klotz

Do. 22.10. | 19:30 Uhr | Akademie Meran, Innerhoferstr. 1, www.meran.academy | Eintritt frei mit Anmeldung bei Urania
Philosophisches Café: Von Sokrates bis Siri. Mündigkeit im Digitalen mit Petra Missomelius Welz, in Zusammenarbeit mit Urania Meran

Fr. 23.10. | 19 Uhr | IPES-Saal Sinich, Damiano-Chiesa-Str. 16 | Kartenreservierung nur schriftlich WhatsApp 377-3666223
Die Maiser Bühne präsentiert das Dschungelbuch

Sa. 24.10. | 18 Uhr | IPES-Saal Sinich, Damiano-Chiesa-Str. 16 | Kartenreservierung nur schriftlich WhatsApp 377-3666223
Die Maiser Bühne präsentiert das Dschungelbuch

So. 25.10. | 17 Uhr | Kursaal Meran | Info und Tickets: www.suedtirol-filarmonica.it
Südtirol Filarmonica - 86 Südtiroler Musiker, Solist Peter Steiner, Dirigent Michael Pichler
Werke von Nino Rota und Gustav Mahler. Dauer: 70 Min. - keine Pause

So. 25.10. | 18 Uhr | IPES-Saal Sinich, Damiano-Chiesa-Str. 16 | Kartenreservierung nur schriftlich WhatsApp 377-3666223
Die Maiser Bühne präsentiert das Dschungelbuch

Mo. 26.10. | 18 Uhr | Kurhaus Meran, Meetingraum 2, Eingang von der Promenade 14 | Eintritt frei
Skulptura befasst sich mit den Werken von Adolf Vallazza

Mi. 28.10. | 20 Uhr | Buchhandlung Alte Mühle – Vorverkauf 3 €, Abendkasse 5 €
Bernadette Schwienbacher präsentiert „Die kleine Hausapotheke" – Homöopathischer Ratgeber für die ganze Familie"

Do. 29.10. | 14-17 Uhr | Bistro Café Fino, Hotel Aurora, Passerpromenade 38
amm Café Meran – Stehen Sie vor einer medizinischen Entscheidung? Fachpersonen beantworten unentgeltlich Ihre Fragen, beurteilen Behandlungsoptionen und helfen Ihnen, die für Sie richtige Entscheidung zu treffen.

Frischer Takt für Merans Musikleben

Peter Berger übernimmt den Vorsitz von Musik Meran. Künstlerischer Leiter bleibt Josef Lanz, der für 2026/27 ein vielseitiges Programm mit 13 Konzerten vorstellt.

Musik Meran startet mit einem neuen Präsidenten in sein 37. Vereinsjahr. Peter Berger, bisher als Sponsor mit der „Villa Bavaria“ verbunden, hat den Vorsitz von Klaus Kirchmaier übernommen. Bei der Programmvorstellung im Palais Mamming standen neben dem Führungswechsel die musikalischen Vorhaben der kommenden Saison im Mittelpunkt.

Die Amtsübergabe erfolgte bereits im Juni. Kirchmaier hatte die Präsidentschaft von Anfang an als vorübergehende Aufgabe verstanden. Dem Verein bleibt er als „Head of Sponsoring“ erhalten und kümmert sich weiterhin um die Sponsoren. Berger dankte seinem Vorgänger, der Musik Meran durch eine herausfordernde Zeit geführt und den Fortbestand gesichert habe.

Besondere Anerkennung galt Rosmarie Rieder. Sie hatte 36 Jahre an der Seite von Leo Brugger mitgearbeitet, der im vergangenen Jahr verstorben ist. Ihr langjähriger Einsatz soll bei einer eigenen Veranstaltung gewürdigt werden.

In der Vereinsführung unterstützen Berger unter anderem Gottfried Pertoll, Irene Longobardi, Johanna Herbst und seine Frau Elisabeth. Eine wichtige Aufgabe ist die aufwendige Eintragung ins RUNTS-Register für ehrenamtliche Vereine. Sie soll Sponsoren ermöglichen, ihre Beiträge steuerlich abzusetzen. Die Raika Meran hat das Verfahren bereits finanziell unterstützt.

Die künstlerische Handschrift trägt weiterhin Josef Lanz. Seit der Vereinsgründung 1990 gestaltet er das Konzertprogramm. Für 2026/27 setzt er vier Schwerpunkte: Beethoven anlässlich seines 200. Todestages, Frauen als Komponistinnen und Dirigentinnen, Gegenwartsmusik sowie Kammermusik mit jungen Musikern auf höchstem Niveau. Gerade Letztere gehört zu den Markenzeichen von Musik Meran.

Die 13 Konzerte finden im Kursaal, im Stadttheater und in der Pfarrkirche statt. Die Saison beginnt am 19. Oktober und endet am 6. Mai. Auch das beliebte Neujahrskonzert hat seinen festen Platz.

Bei den Sponsoren fand die Zusammenstellung großen Anklang. Umberto Carrescia von der Stiftung Sparkasse würdigte die Verbindung von Klassik, Kulinarik und Postmoderne. Als Musiker bezeichnete er sie als „ein sehr mutiges Programm“.

Stefan Stabler, Kommunikationschef von Alperia, betonte die Verwurzelung des Unternehmens im Land und dessen besondere Verbundenheit mit Meran. Kristin Pichler, Vizeobfrau der Raika Meran, bekräftigte den Rückhalt für die örtlichen Vereine.

Florian Ellmenreich von den Amort Hotels sprach als bescheidener Musikliebhaber: Entscheidend sei für ihn, dass das Programm nicht langweilig werde. Horst Sparer von der Volksbank lobte die außergewöhnlichen Darbietungen, Michael Meyer von Hypo Vorarlberg Leasing das „exquisite Programm“. Stefan Mattuzzi von Ladurner Hospitalia fragte Josef Lanz anerkennend: „Wo holen Sie all die Infos her?“

Elisabeth Berger von der „Villa Bavaria“ hob schließlich dessen Gespür für große Talente hervor: Bei Musik Meran seien sie oft schon zu erleben, bevor sie die großen Bühnen erobern.

Damit verbindet die neue Saison frische Verantwortung an der Spitze mit jahrzehntelanger Erfahrung und künstlerischer Neugier. Das Publikum darf sich auf Begegnungen freuen, die vertraute Meisterwerke ebenso einschließen wie überraschende Entdeckungen.

Das neue Team von Musik Meran mit den Sponsoren







Neues Leben in alten Mauern

Der Ansitz Thierburg in Meran erhält die „Besondere Auszeichnung 2027“ beim Wettbewerb „Der historische Gastbetrieb des Jahres in Südtirol“. Gewürdigt werden die behutsame Restaurierung und die Wiederbelebung des geschichtsträchtigen Hauses durch Andrea Pircher und Johannes Ladurner.

Historische Baukultur erhalten und zugleich einen lebendigen Ort für Menschen schaffen: Diesem Gedanken haben sich Andrea Pircher und Johannes Ladurner bei der Restaurierung des Ansitzes Thierburg verschrieben. Am 8. Oktober 2026 wurden sie dafür mit der „Besonderen Auszeichnung 2027“ geehrt.
Vergeben wird die Anerkennung von der Stiftung Südtiroler Sparkasse gemeinsam mit dem Landesdenkmalamt und dem Hoteliers- und Gastwirteverband (HGV). Den Hauptpreis des Wettbewerbs „Der historische Gastbetrieb des Jahres in Südtirol“ erhielt in diesem Jahr der Ansitz Heufler in Oberrasen.
Beim Ansitz Thierburg überzeugten die Jury insbesondere der respektvolle Umgang mit der historischen Bausubstanz und das Zusammenspiel von Denkmalpflege, zeitgemäßer Architektur und neuer gastgewerblicher Nutzung. Das Haus bewahrt seine Geschichte und bietet zugleich Raum für heutige Bedürfnisse.

Mehr als 600 Jahre Hausgeschichte

Die erste urkundliche Erwähnung des Ansitzes Thierburg geht auf das Jahr 1394 zurück. Seither wurde das Anwesen mehrfach verändert und erweitert. Besonders geprägt haben es die barocken Umbauten im 18. Jahrhundert und die Umgestaltung zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Damals entstand unter anderem die charakteristische Veranda mit ihren Wandmalereien.
Die verschiedenen Epochen lassen sich bis heute im Haus ablesen. Barocke Stuckdecken, historische Holzböden, alte Türen und Wandmalereien sind ebenso erhalten wie zahlreiche architektonische Details. Sie erzählen von der langen Geschichte des Anwesens und verleihen den Räumen ihren besonderen Charakter.
Für Johannes Ladurner ist die Thierburg darüber hinaus ein Teil der eigenen Familiengeschichte. Schon seine Großmutter Fani nahm hier Gäste auf – zu einer Zeit, in der „fließendes Wasser im ersten Stock“ noch ein überzeugendes Werbeargument war. An sie und die damalige Gastlichkeit erinnert heute das nach ihr benannte Studio Fani.

Die Geschichte sichtbar lassen

Mit großem persönlichem Einsatz haben Andrea Pircher und Johannes Ladurner den denkmalgeschützten Ansitz in den vergangenen Jahren umfassend restauriert und einer neuen Nutzung zugeführt. Ihr Anliegen war dabei von Anfang an klar: Die Geschichte sollte nicht hinter neuen Oberflächen verschwinden, sondern sichtbar und für die Menschen im Haus erlebbar bleiben.
Historische Bauteile wurden deshalb sorgfältig restauriert und vorhandene Materialien nach Möglichkeit wiederverwendet. Neue Elemente fügten sich bewusst zurückhaltend ein. Gemeinsam mit Architekt Markus Scherer entwickelten die beiden ein Konzept, das den gewachsenen Charakter des Hauses erhält und zugleich eine zeitgemäße Nutzung ermöglicht.
Seit Frühjahr 2025 stehen Gästen acht individuell gestaltete Suiten, Studios und Lofts zur Verfügung. Zum Haus gehört außerdem das Kaffeehaus Lichtenthurn mit seinem gastronomischen Angebot. Es greift eine frühere Nutzung des Ansitzes auf und macht ihn erneut zu einem Treffpunkt: Einheimische und Gäste finden hier einen Ort der Begegnung.

Bestätigung für eine Herzensangelegenheit

In ihrer Begründung würdigte die Jury die vielschichtige Geschichte der Thierburg und den sorgfältigen Umgang mit den überlieferten Räumen und Ausstattungselementen. Architekt Christian Kapeller betonte, dass es gelungen sei, einem bedeutenden historischen Ensemble neues Leben einzuhauchen.
Für Andrea Pircher und Johannes Ladurner ist die Auszeichnung eine besondere Bestätigung ihres Weges. Hinter der Restaurierung stand für sie weit mehr als die bauliche Erneuerung eines historischen Gebäudes: „Wir freuen uns sehr über diese Anerkennung. Die Restaurierung war für uns nicht nur ein Bauprojekt, sondern vor allem eine Herzensangelegenheit. Unser Ziel war es, die Geschichte und den besonderen Charakter dieses Hauses zu bewahren und gleichzeitig einen lebendigen Ort zu schaffen, an dem sich Menschen begegnen und wohlfühlen können.“
Der Ansitz Thierburg zeigt, wie sich historische Gebäude behutsam weiterentwickeln und mit neuem Leben erfüllen lassen. So bleibt ein Stück Meraner Bau- und Gastkultur erhalten – in seinen Räumen, seinen Geschichten und in der Gastlichkeit, die dort heute wieder gelebt wird.



Metzgerei Wiedmer

Produktion von traditionellem Speck und Wurst. Verkauf von einheimischen Fleisch
39010 Mölten
Tel. 0471-668 037
E-Mail: adolf.wiedmer@bb44.it

eBIKE SCHENNA
E-Bike Schenna
Schennastraße 31
39017 Schenna, Südtirol
Tel. +39 334 9561820
info@schmiedhans.com
www.schenna-bike.com
SERVICE • SHOP • VERLEIH
SUPERANGEBOT:
KTM Macina Prime SX
Statt 6.499 € jetzt für 5.500 €

Ihr Ansprechpartner
für Verleih, Reparatur und Verkauf von E-Bikes der Marke KTM in Schenna. Ganzjährig Verkauf von gebrauchten Leihrädern

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 08.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag geschlossen

Geschmack

Kulinarischer Herbst in Algund

PR-Info

Der Oktober hält in Algund drei Genusstermine bereit: Vom 16. bis 18. Oktober lädt der Event-Genussmarkt „Via Claudia Augusta“ auf den Kirchplatz, vom 22. bis 25. Oktober folgt der Bauernmarkt. Am 23. Oktober öffnet das Thalguterhaus für die Anteprima des Merano WineFestivals, bei der mehr als 200 italienische Weine zur Verkostung bereitstehen.

Vom 16. bis 18. Oktober treffen auf dem Algunder Kirchplatz Spezialitäten aus Südtirol und Italien auf Handwerkskunst. Der Event-Genussmarkt „Via Claudia Augusta“ hat täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. An den Ständen können Besucherinnen und Besucher die Produkte kennenlernen und verkosten und dabei mit den Menschen dahinter ins Gespräch kommen.



Das Angebot reicht von hausgemachten Marmeladen und Honig über italienische Spezialitäten bis zu Käse- und Wurstwaren. Auch Weine und Spirituosen sind vertreten: Die Winzer sind persönlich vor Ort, stellen ihre Weine vor und laden zur Verkostung ein.
Am Gastronomiestand warten weitere bäuerliche Köstlichkeiten. An allen drei Tagen werden zudem frisch geröstete Kastanien serviert, dazu Eigenbauweine und andere Getränke. So



wird der Markt nicht nur zum Ort des Einkaufens, sondern auch zu einem Platz, an dem sich die Produkte in entspannter Atmosphäre genießen lassen.
Nach dem Event-Genussmarkt folgt vom 22. bis 25. Oktober der Algunder Bauernmarkt. Er setzt das Thema regionaler Produkte fort und lädt erneut dazu ein, authentische Erzeugnisse Südtiroler Bauern zu probieren und neue Geschmackswelten zu entdecken.
Ein großer Höhepunkt ist die jährliche Anteprima am Freitag, 23. Oktober. Das Thalguterhaus öffnet seine Türen für einen exklusiven Vorgeschmack auf das berühmte Merano WineFestival. Mehr als 200 italienische Weine stehen zur Verkostung bereit, und ergänzt wird das Angebot durch innovative PIWI-Weine aus Algund.



Die Krönung des Abends ist die Verleihung zweier Auszeichnungen durch WineHunter Helmuth Köcher: Der Premio Godio würdigt den besten Koch, der Premio Dolcissimo den besten Südtiroler Süßwein. Der ausgezeichnete Koch bereitet im Anschluss vor Ort ein Gericht zu, das die Gäste verkosten dürfen. Für die kulinarische Begleitung der Weinverkostung sorgen zwei weitere Köche mit frisch zubereiteter Pasta, Reisgerichten und Häppchen.
Tickets für die Anteprima gibt es im Vorverkauf zum Preis von 29 Euro, und zwar bis einschließlich 22. Oktober online unter www.mytix.bz oder direkt im Tourismusbüro Algund. Wer sich spontan entscheidet, kann auch an der Abendkasse ein Ticket für 35 Euro erwerben.

Fotos: Benjamin Pfitscher

Tourismusverein Algund
Tel. +39 0473 448600
Hans-Gamper-Platz 3, I-39022 Algund
Weitere Informationen unter www.algund.info/de

Zeit für Vitamin Algund

Kleinanzeiger

BIETE ARBEIT

- Maler/Gipser (m/w/d) für Bauunternehmen gesucht.
  ..... Tel. 335-8286700
- Für unser Appartementhaus in Algund suchen wir ab sofort eine zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d) an 5-6 Tagen pro Woche auf Abruf, mit sehr hohem Stundenlohn; eigenes Auto ist von Vorteil.
  ..... Tel. 344-2371289

FAHRZEUGE

- 3 Dachfahrradträger (original Audi), für € 30,00 zu verkaufen.
  ..... Tel. 333-1672243
- Herrenfahrrad (Citybike, nicht elektrisch) Marke Cube zu verkaufen. Größe L. Nur 7 Monate in Betrieb. VP: € 150,00 (Neupreis € 720,00).
  ..... Tel. 335-6755670
- Verkaufe gut erhaltene Winterreifen der Marke FULDA Kristall M+S 185/60R15.
  ..... Tel. 349-6449124

SUCHE ARBEIT

- Einheimische Krankenschwester in Pension bietet vormittags stundenweise Hilfe für Senioren bei der Pflege, Medikamenteneinnahme usw. an. Nur in Meran.
  ..... Tel. 342-3230142
- Einheimische ohne Auto sucht zweimal wöchentlich Putz- oder Bügelarbeit in einem Privathaushalt in Meran.
  ..... Tel. 348-8630256
- Ucraino di 38 anni, affidabile e puntuale, cerca lavoro a Merano o nei dintorni. Sono disponibile a valutare offerte come autista (in possesso di patente di guida), massaggiatore o collaboratore domestico. Disponibile da subito.
  ..... Tel. 392-7747368
- Zuverlässige Haushilfe mit Kochkenntnissen sucht im Raum Meran für 4 bis 5 Stunden am Freitag Arbeit.
  ..... Tel. 334-3181668

TIERE

- Eine pensionierte Frau bietet zuverlässig und mit viel Freude das Ausführen von Hunden an (bevorzugt Meran Marlingerviertel).
  ..... Tel. 331-2907569

VERSCHIEDENES

- Ein besonderer Anlass steht bevor? Keine Angst, ich bin dein Gedichtgenerator! Ich stelle Reime, Sprüche und Gedichte, lustig und originell, in Hochdeutsch, Dialekt und Italienisch für dich zusammen.
  ..... Tel. 320-8324031

ZU KAUFEN GESUCHT

- Suche Dia-Projektor in gutem Zustand. Dia-Rollkassette tauglich, keine eckigen Kassetten.
  ..... Tel. 340-8528131
- Ich kaufe ganze Pokémon Karten-Sammlungen an. Egal welche Sprache, alt oder neu. Zustand sollte wie neu sein.
  ..... Tel. 347-3569150

ZU MIETEN GESUCHT

- Einheimische Familie sucht dringend Garage zur Miete. Cavour Straße, St. Georgen Straße oder Brunnenplatz.
  ..... Tel. 327-5365277
- Wir sind ein in der Gastronomie tätiges Paar mit ausgezeichneten Referenzen und suchen eine 2- oder 3-Zimmerwohnung mit Parkmöglichkeit in Meran oder im Burggrafenamt (Budget: 1.400 € inkl. Spesen)..
  ..... Tel. 329-4967258
- Siamo una famiglia, stiamo aspettando un bambino e cerchiamo un appartamento più grande di quello attuale. Paghiamo puntualmente e siamo persone tranquille.
  ..... Tel. 331-2075618
- Wir suchen für unseren zuverlässigen und ruhigen Mitarbeiter und seine Ehefrau eine kleine Mietwohnung im Raum Meran, Sinich, Lana, Gargazon oder Burgstall.
  ..... Tel. 346-0227622
- Siamo una coppia ucraina (38 e 32 anni), senza figli né animali domestici. Siamo persone tranquille e ordinate, che attribuiscono grande importanza alla cura dell'appartamento. Garantiamo la massima pulizia, pagamenti puntuali e affidabilità.
  ..... Tel. 392-7747368
- Mietwohnung gesucht: eventuell renovierungsbedürftig, für eine Person in Meran oder Umgebung, zwei bis drei Zimmer, unmöbliert.
  ..... Tel. 334-2349897
- 3-köpfige Familie sucht eine Mietwohnung in Meran oder Umgebung. Beide berufstätig mit regelmäßigem Einkommen, er mit unbefristetem Arbeitsvertrag. Seit mehreren Jahren in der Gegend wohnhaft.
  ..... Tel. 334-7434052
- Südtiroler Ärztin sucht geschlossene Garage in Obermais zu mieten.
  ..... Tel. 347-8314833

ZU SCHENKEN GESUCHT

- Suche fahrtüchtiges Herrenfahrrad, MTB oder Citybike.
  ..... Tel. 375-5206266

ZU VERKAUFEN

- Kinderreisebett (dunkelblau) mit Matratze für € 30,00 zu verkaufen.
  ..... Tel. 333-1672243
- Mikrowelle LG sehr wenig verwendet für € 30,00 zu verkaufen.
  ..... Tel. 339-7776673
- Schöner, dekorativer Wäschekorb aus Weide in gutem Zustand für € 20,00 in Meran zu verkaufen.
  ..... Tel. 346-0398395
- Zwei Solarpaneele für Wasseraufbereitung 186 x145 cm, bestehend jeweils aus 3 Modulen gesamt, in einer Wanne zusammengefasst, Alter ca. 15 Jahre, aber bestens funktionierend, speist einen 500 l Boiler. Beide Paneele für € 300,00 zu verkaufen.
  ..... Tel. 347-2607968
- Flachbildfernseher 32 Zoll, Marke LG, für € 50,00 zu verkaufen.
  ..... Tel. 347-9661433

REGLEMENT

Annahmeschluss für Kleinanzeigen ist der Redaktionsschluss. Nach diesem Termin eingehende Anzeigen werden erst in der nächsten Ausgabe publiziert. Unvollständige Anzeigen werden nicht veröffentlicht. Unsere Zeitungen sind nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt, Qualität und Wahrheitsgehalt der Anzeigen. Wir haben das Recht, Anzeigen zu überarbeiten, zu kürzen oder umzustellen. Wir übernehmen keine Garantie für Erscheinen und Platzierung. Wir behalten uns vor, Anzeigen, deren Inhalt gegen das Gesetz verstößt oder nicht dem Charakter unserer Zeitungen entspricht, nicht zu veröffentlichen. Die Kleinanzeigen sind nur für die private Nutzung kostenlos. Pro Ausgabe ist nur eine Kleinanzeige zulässig und pro Kleinanzeige dürfen maximal drei Artikel zum Kauf angeboten werden. Bei Eingabe der Kleinanzeige muss, zusätzlich zum Namen, eine aktuelle Telefonnummer angegeben werden, über die der Annoncierende kontaktiert werden kann. Diese Telefonnummer wird nicht veröffentlicht. Sollten diese Daten nicht echt sein, wird die Anzeige nicht veröffentlicht. Kleinanzeigen für Private sind kostenlos (ausgenommen: Immobilienverkäufe, Dienstleistungen oder gewerbliche Verkäufe, Partnersuche und Anzeigen mit Logo und E-Mail-Adresse) (siehe Preisliste: www.wochenblatt.it/wp-content/uploads/Preisliste.pdf).

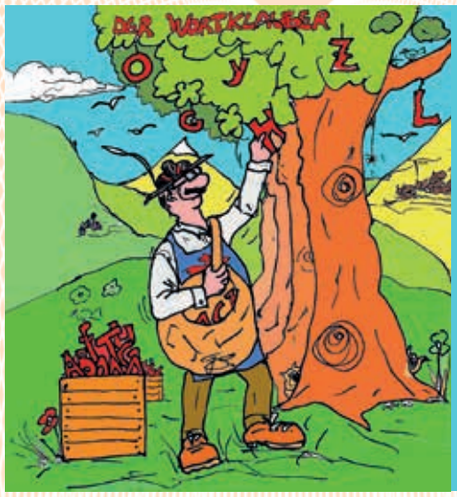
- Nova Virgin Zelt, Länge 7 m, Breite 3 m, Höhe 2 m, 2 Schlafplätze für je 3+2 Personen. Das Zelt ist neu und nie benützt worden, original noch in der Verpackung, Preis € 300,00.
  ..... Tel. 347-2607968
- Neuwertiger, Weiß lackierter Esstisch, 160 x 90 + Auszug, mit silberfarbenem Sockel, für € 150,00 zu verkaufen.
  ..... Tel. 347-3245812
- Langes weinrotes Dirndl Größe 44 (Österreich) zu verkaufen.
  .....Tel. 327-2311017
- Honig aus dem Passeiertal zu verkaufen.
  ..... Tel. 333-4394851
- Rollklimaanlage AEG („Pinguino") samt Fensterkit zu verkaufen. Nur 2 Stunden in Betrieb. Garantie besteht bis Juni 2027. VP € 280,00 (Neupreis € 575,00).
  ..... Tel. 335-6755670
- Damen Turnschuhe Marke asics woman's Gel-Kumo, Farbe white/electric blue/silver, Größe EU 39,5, originalverpackt, ungetragen für € 40,00 zu verkaufen.
  ..... Tel. 340-8949331
- Neuwertiger Holzherd Haas & Sohn, Kaminanschluss rechts, B 75 cm, H 85 cm, mit Temperaturuhr zu verkaufen.
  ..... Tel. 347-7767509
- Verkaufe in meiner Garage alte Bauerngeräte (nur Gesamtabnahme).
  ..... Tel. 349-1977058 (ab 18 Uhr)

ZU VERMIETEN

- Parkplatz in Meran Zentrum am Rennweg zu vermieten.
  .....Tel. 0473-233116

Ihre Kleinanzeige können Sie bequem im Internet aufgeben:
www.wochenblatt.it

- Bar-Treffpunkt in der Handwerkerzone Mais zu vermieten.
  ..... Tel. 335-6767330
- Garage in sehr zentraler Lage zu vermieten.
  ..... Tel. 338-4840125
- Garage in Obermais ab November zu vermieten.
  ..... Tel. 335-275108
- Hochwertige Wohnung für eine Person in Marling zu vermieten.
  ..... Tel. 338-8174772
- Meran/Untermais: 2-Zimmerwohnung, 60m² in Altbau-Villa, umfassend renoviert, Parkettböden, autonome Gas-Heizung. Nur Nichtraucher, keine Haustiere, Festanstellung erforderlich.
  ..... Tel. 348-7557193



Dem Tourismus muss man laufend ausweichen

meint der Maiser Wortklauber.

Gelungener „Tag der Senioren“ im Seniorenheim Algund

Raiffeisenkasse Algund spendet innovatives Umlagerungssystem zur Förderung von Schlafqualität, Wohlbefinden und Druckstellenprävention

Anlässlich des Internationalen Tages der Senioren veranstaltete das Seniorenheim Algund am 1. Oktober 2026 den „Tag der Senioren – Tag der Begegnung“. Rund hundert Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, das Haus kennenzulernen, sich über die Angebote und Dienstleistungen zu informieren und bei Kaffee sowie hausgemachten Köstlichkeiten einen geselligen Nachmittag zu verbringen.

Über die rege Teilnahme freuten sich Präsidentin Martina Ladurner, die Verwaltungsratsmitglieder Erika Kuppelwieser, Annamaria Trentini, David Dilitz und Norbert Rechenmacher sowie Direktorin Martina Breitenberger. Unter den zahlreichen Gästen konnte das Seniorenheim unter anderem Bürgermeisterin Alexandra Ganner, Gemeindereferentin Waltraud Holzner und den Kommandanten der Carabinieri-Station Algund, Renzo Mason Menin, begrüßen.

Im Mittelpunkt des Interesses stand die feierliche Übergabe einer Spende in Höhe von 5.000 Euro durch die Raiffeisenkasse Algund. Dank dieser großzügigen Unterstützung konnte das innovative Umlagerungssystem „Careturner®“ angeschafft werden.

„Die Spende der Raiffeisenkasse Algund ist ein wertvoller Beitrag für eine moderne und qualitativ hochwertige Pflege in unserem Seniorenheim“, betonte Präsidentin Martina Ladurner.

Das Umlagerungssystem wurde den Gästen vorgestellt. Es ermöglicht die automatisierte Umlagerung pflegebedürftiger Menschen im Bett und trägt dazu bei, Druckstellen vorzubeugen, die Schlafqualität zu verbessern und das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner zu fördern. Gleichzeitig unterstützt es die Mitarbeitenden durch eine deutliche körperliche Entlastung bei Pflege- und Umlagerungsmaßnahmen.

Großen Anklang fanden auch die kostenlosen Blutdruck- und Blutzuckermessungen sowie der Informationsstand, an dem sich Interessierte umfassend über die Leistungen des Seniorenheims informieren konnten.

Das Seniorenheim Algund bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, bei den engagierten Mitarbeitenden sowie bei der Raiffeisenkasse Algund für die wertvolle Unterstützung. Die gelungene Veranstaltung hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt, Wertschätzung und gemeinschaftliches Engagement für die Lebensqualität älterer Menschen sind.



Im Bild die Übergabe des Umlagerungssystems durch die Raiffeisenkasse Algund: Von links: David Dilitz, Annamaria Trentini und Norbert Rechenmacher (Verwaltungsräte des Seniorenheims Algund), Eva Pramstrahler (Obmannstellvertreterin der Raiffeisenkasse Algund), Alexandra Ganner (Bürgermeisterin der Gemeinde Algund), Martina Ladurner (Präsidentin des Seniorenheims Algund), Florian Kiem (Obmann der Raiffeisenkasse Algund), Artur Lechner (Direktor der Raiffeisenkasse Algund), Erika Kuppelwieser (Verwaltungsrätin des Seniorenheims Algund) sowie Martina Breitenberger (Direktorin des Seniorenheims Algund).

Diensthabende Apotheken
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 08:30–12:30 / 15:30–19:00 Uhr
Sa: 08:30 - 12:30 Uhr. Nachtdienst: ab 08:30 Uhr, 24 Stunden durchgehend

Tag	Apotheke	Adresse	Telefon
Mi. 14.10.2026	Madonna Apotheke	Freiheitsstr. 123	0473-449 552
Do. 15.10.2026	Meran Apotheke	Romstr. 270	0473-338 335
Fr. 16.10.2026	Apotheke 10	Zueggstr. 24/a	0473-440 004
Sa. 17.10.2026	Apotheke Untermais	Romstr. 118	0473-236 144
So. 18.10.2026	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606
Mo. 19.10.2026	Apotheke Delle Corse	Rennweg 58	0473-236 357
Di. 20.10.2026	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155
Mi. 21.10.2026	Goethe Apotheke	Goethestr. 23	0473-447 545
Do. 22.10.2026	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677
Fr. 23.10.2026	Central Apotheke	Mühlgraben 6	0473-236 826
Sa. 24.10.2026	Madonna Apotheke	Freiheitsstr. 123	0473-449 552
So. 25.10.2026	Meran Apotheke	Romstr. 270	0473-338 335
Mo. 26.10.2026	Apotheke 10	Zueggstr. 24/a	0473-440 004
Di. 27.10.2026	Apotheke Untermais	Romstr. 118	0473-236 144
Mi. 28.10.2026	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606

Alle weiteren Turnusdienste finden Sie unter www.provinz.bz.it/apotheken

KVW Wandertipp

Mi. 21.10. Törggelen bei Pinzagen:Saderhof

Mi. 04.11. Von Seilbahn zu Seilbahn

Informationen:
Siegfried Gufler | Tel. 335-5467100
oder im KVW Bezirksbüro Meran
Tel. 0473 220 381

50 Jahre Minigolf-Erfolg in Lana

Die Sektion Bahnengolf des SV Lana/Raika feiert ihr 50-jähriges Bestehen. Mit zahlreichen Meistertiteln, internationalen Erfolgen und der Organisation bedeutender Turniere hat sich der Verein einen festen Platz in der italienischen Minigolfgeschichte gesichert.

Am 13. November 1976 wurde der Bahnengolfclub Lana auf Initiative des 2022 verstorbenen Diether Gilmozzi gegründet. Zu den Gründungsmitgliedern zählten Christoph Telser, Karl Schöpf, Ernst Bertagnolli und Christian Troger. Bereits 1975 war die Miniaturgolfanlage beim Gasthof Tennis eröffnet worden. Erster Präsident war Christoph Telser. 1979 wurde der Club als Sektion Bahnengolf in den SV Lana eingegliedert. Seit 2015 steht Kurt Unterhauser an der Spitze der Sektion, seit 2024 ist er zudem Präsident des Südtiroler Bahnengolfverbandes.

In fünf Jahrzehnten entwickelte sich der SV Lana zu einem der erfolgreichsten Minigolfvereine Italiens. Insgesamt 23 Italienmeistertitel, darunter neun Mannschaftstitel in der allgemeinen Klasse und zwei im Jugendbereich, unterstreichen die sportliche Bedeutung des Vereins. Hannes Laimer gewann dreimal den italienischen Einzeltitel in der Eliteklasse. Weitere Meistertitel holten unter anderem Brigitte Gilmozzi, Helene Fuchsberger, Diether Gilmozzi, Karl Schöpf und Thomas Grüner. 2023 wurde der SV Lana in die „Hall of Fame“ des italienischen Minigolfsports aufgenommen.

Auch international machten die Lananer auf sich aufmerksam. Bei der Jugend-EM 1986 in Lana und Dorf Tirol gewannen Daniel Fuchsberger, Richard Carotta, Thomas Grüner und Erwin Strobl Mannschaftsbronze. Bei der Jugend-WM 2010 in Sotschi holte Kurt Unterhauser mit der italienischen Mannschaft Silber, betreut von Hannes Laimer.

Auf Südtiroler Ebene sammelte der Verein 17 Mannschaftsmeistertitel sowie zahlreiche Einzeltitel bei Herren, Damen und Jugendlichen. Besonders erfolgreich war Brigitte Gilmozzi mit acht Südtiroler Meistertiteln.

Neben den sportlichen Leistungen prägte der SV Lana die Entwicklung des Bahnengolfs auch organisatorisch. Höhepunkt war die Ausrichtung der Jugend-Europameisterschaft 1986 gemeinsam mit Dorf Tirol. Bereits 1977 war Lana Austragungsort von Wettkämpfen der Europameisterschaft. Es folgten internationale Länderkämpfe und mehrere Italienmeisterschaften. Auch an der Gründung des italienischen Bahnengolfverbandes 1981 waren Vereinsvertreter maßgeblich beteiligt.

Seit 1977 veranstaltet der Club internationale Turniere. Zum Jubiläum steht am 10. und 11. Oktober die 45. Internationale Südtirol-Trophäe in Lana auf dem Programm. Den Abschluss der Turniersaison bildet vom 23. bis 25. Oktober die 54. Internationale Raiffeisen-Wandertrophäe in Algund.

Damit blickt die Sektion Bahnengolf des SV Lana auf 50 erfolgreiche Jahre zurück – geprägt von sportlichem Ehrgeiz, ehrenamtlichem Engagement und gelebter Vereinsgemeinschaft. (kk)

Der SV Lana/Raika feierte am 2. August in Hörbranz (Vorarlberg) seinen ersten Mannschaftssieg außerhalb von Italien: Paolo Marcuzzi, Florian Tröger, Kurt Unterhauser, Ivan Costadedoi und Hannes Laimer (von links).



Zommholtn!

Symbolische Scheckübergabe über 3.000 Euro an die Musikkapelle und 7.500 Euro für den Bäuerlichen Notstandsfonds. Ein starkes Zeichen der Solidarität und Verbundenheit setzte die Raiffeisenkasse Meran im Zusammenhang mit dem schweren Murenabgang, der die Familie Tomasi schwer getroffen hat.

Zommholtn. Ein Begriff, denn jeder kennt und den viele in Südtirol leben.
Angefangen bei den Musikkapellen über den Bäuerlichen Notstandsfonds bis zu den genossenschaftlich organisierten Raiffeisenkassen ist Zusammenhalt und Solidarität ein absoluter Schlüsselbegriff.
Und gerade wenn Mitmenschen in Not geraten, ist Zusammenhalt besonders wichtig. Entsprechend schnell und unkompliziert haben viele Menschen, Vereine und Verbände in Meran und Umgebung geholfen, als sich schätzungsweise 3.000 m³ Schlamm und Geröll durch das Bett des Weißplatter Bachs bis in den Bereich der Katzensteinstraße und des Naifdammwegs wälzten.
Drei Wohnhäuser wurden teils bis zum zweiten Stock verschüttet und schwer beschädigt. Die Naturkatastrophe hatte für die Familie Tomasi verheerende Folgen. Innerhalb kürzester Zeit verlor die Familie ihr Zuhause und einen Großteil ihres Besitzes.
Über den Bäuerlichen Notstandsfonds hat auch die Meraner Bank einen Beitrag zum Wiederaufbau geleistet und darüber hinaus bei der Wiederbeschaffung der verloren gegangenen Instrumente bzw. Trachten der betroffenen Musikanten der Musikkapelle Sinich-Freiberg geholfen.
Am vergangenen 6. Oktober 2026 erfolgte nun auch die symbolische Übergabe der Schecks im Rahmen eines Lokalaugenscheins.



Im Bild v.l.: der Direktor der Raiffeisenkasse Meran Tobias Seppi, der betroffene Musikant und Bauer Wolfgang Tomasi, der Obmann des Bäuerlichen Notstandsfonds Sepp Dariz und der Obmann Stellvertreter der Musikkapelle Federico Garbellini

Große Ehrung und kleine Fußballfans

Meran würdigt Zinedine Zidane für seine 30-jährige Verbundenheit mit der Kurstadt. Beim Festakt im Pavillon des Fleurs zeigte sich der Weltstar nahbar und gut gelaunt.

Für Zinedine Zidane ist Meran längst ein vertrauter Rückzugsort. Seit über 30 Jahren kommt der ehemalige französische Nationalspieler in die Kurstadt, wo er im Hotel Palace Erholung findet. Auch seine Familie fühle sich hier wohl, erzählte er beim Empfang zu seinen Ehren. Besonders schätze er die Landschaft, das Essen und die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen.
Die Stadt bedankte sich für diese langjährige Treue mit einem Werk des Meraner Künstlers Ulrich Egger. Bürgermeisterin Katharina Zeller bezeichnete es als Glück für Meran, einen Gast wie Zidane begrüßen zu dürfen. Vizebürgermeister Nerio Zaccaria sprach von einem großen Moment für die Stadt.
Durch die Begegnung führte der Bozner Sportjournalist und Fußballexperte Stefano Bizzotto. Im Gespräch präsentierte sich Zidane entspannt und humorvoll. Auch Erinnerungen an seine außergewöhnliche Karriere wurden wach.
Die jüngsten Gäste interessierten sich vor allem für die persönliche Begegnung. Kinder der verschiedenen Meraner Fußballvereine durften ihrem Idol nahekommen, Autogramme sammeln und ihn abklatschen. Selbst ihre T-Shirts wurden dabei durch die Unterschrift von Zidane zu Erinnerungsstücken.







Alps Move: Gleichgewicht in Bewegung

Drei Produktionen widmen sich am 17. Oktober im Meraner Bürgersaal der Frage, wie sich in unsicheren Zeiten Balance finden lässt. Der Abend wird um 18 Uhr und nochmals um 20 Uhr gezeigt. Unter dem Motto „Finding Balance in Uncertain Times“ beschäftigt sich die 20. Ausgabe des Tanztheaterfestivals Alps Move mit Stabilität und Instabilität, Fallen und Wiederaufstehen sowie persönlichem und gesellschaftlichem Wandel. Die drei Arbeiten in Meran eröffnen dazu unterschiedliche Perspektiven.

Den Auftakt bildet die Uraufführung Nacre (Hendoku IYAKU) von Santija Bieza. Sie verbindet darstellende Künste, Biologie und östliche Philosophie. Der Titel vereint den wissenschaftlichen Begriff für Perlmutt mit dem japanisch-buddhistischen Gedanken, Gift in Medizin zu verwandeln. Hindernisse werden dabei als Erfahrungen verstanden, aus denen neue Kraft entstehen kann. Körper, Bilder, Klang und Materie verbinden sich zu einem zeitgenössischen Ritual der Verwandlung, das zur „inneren Perle“ führt.

Anschließend erlebt Catch Me (Bef-)or(-e) I Fall von Paola Zadra und Daniel Vacas Peralta seine Italienpremiere. Ausgangspunkt ist eine Gewichtsverlagerung, die den Körper an den Rand des Fallens bringt. Gerade daraus entstehen Möglichkeiten, ein anderes Gleichgewicht zu entwickeln.

In Zadras Solo verschränken sich Tanz, Klang und Projektionen. Körperliche, emotionale und gesellschaftliche Unsicherheit werden ebenso thematisiert wie die wirtschaftlichen, sozialen und körperlichen Herausforderungen von Kunstschaffenden. Die Arbeit fragt nach den Ressourcen, die helfen, solche Schwierigkeiten zu bewältigen. Daniel Vacas Peraltas audiovisuelle Gestaltung und eigens komponierte Musik vertiefen diese Auseinandersetzung. Atem, Fallen und erneutes Aufrichten werden dabei zu Ausdrucksformen gegenwärtiger Instabilität.



Mit Threshold von Sabine Raffeiner in Zusammenarbeit mit Christian Lang folgt eine weitere Uraufführung. Im Mittelpunkt steht die Schwelle zwischen zwei Zuständen: Das Vertraute ist bereits verlassen, das Neue noch nicht erreicht. In diesem fragilen Übergang können andere Rhythmen entstehen.

Ausgehend vom Gedanken, dass Gleichgewicht Bewegung bedeutet, erkunden Hugo Olagnon, Giulia Manica und Seungju Lee mit Körpern, Stimmen und Raum das Verhältnis zwischen dem Bedürfnis nach Sicherheit und der Notwendigkeit, loszulassen.

Der Meraner Abend zählt zu den zentralen Stationen des landesweiten Festivals, das zeitgenössischen Tanz und Performance mit unterschiedlichen Künstlerpersönlichkeiten und Publika zusammenführt. Balance erscheint dabei als Fähigkeit, sich durch Wahrnehmung, Anpassung und Veränderung immer wieder neu auszurichten.





Karten und Vorverkauf:

Wegen der begrenzten Plätze empfiehlt das Festival den Vorverkauf.

Eintrittskarten gibt es an den Kassen des Stadttheaters am Verdiplatz 40 in Bozen, telefonisch unter 0471 053800, online unter www.ticket.bz.it sowie per E-Mail an info@ticket.bz.it.
Die Kassen sind Dienstag bis Freitag von 14.30 bis 19 Uhr und Samstag von 15.30 bis 19 Uhr geöffnet.

Goldener Glanz über Merans Dächern

Nach fünf Wochen Restaurierung sitzt die vergoldete Kugel wieder auf dem Turm der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus. Ein Festgottesdienst und die Rückkehr der Zeitkapsel gingen der anspruchsvollen Montage in luftiger Höhe voraus.



Kurz nach 12 am vergangenen Sonntag war der Kirchturm wieder komplett: Die restaurierte Turmkugel hatte ihren Platz auf dem 83 Meter hohen Meraner Pfarrturm wieder eingenommen. Am 4. September war die Kugel zur Restaurierung abgenommen worden. Nun kehrte sie nach fünf Wochen gemeinsam mit der Wetterfahne, die Sonne und Mond darstellt, zurück. Die vergoldete Kupferkugel wiegt rund 55 Kilogramm und hat einen Durchmesser von etwa einem Meter.

Bevor es nach oben ging, feierte Dekan Mario Gretter einen Festgottesdienst und segnete die Kugel. Diakon Walter Depaoli wirkte als Mitzelebrant mit. Zahlreiche Gläubige nutzten vor der Messe die Gelegenheit, das sonst unerreichbare Stück aus der Nähe zu betrachten und zu berühren.

Gretter stellte die Bedeutung der Turmbekrönung in den Mittelpunkt: Die Kugel stehe für die Welt, Sonne und Mond für Tag und Nacht. Der Turm könne den Menschen über Generationen hinweg Orientierung geben und ihren Blick zum Himmel lenken.

Auch eine Zeitkapsel (siehe Bild links) wurde wieder in der Kugel untergebracht. Sie enthält die Namen jener Menschen, die an der Turmsanierung mitarbeiten. Wie Gretter erläuterte, waren bei früheren Gelegenheiten außerdem Auszüge aus der Frohen Botschaft hineingelegt worden, zuletzt 1978.

Andreas Pobitzer, Vermögensverwaltungsrat der Stadtpfarre und Koordinator der Arbeiten, schilderte, wie nervenaufreibend es gewesen sei, den Männern bei ihrem Einsatz zuzusehen. Zugleich brachte er seine große Anerkennung für deren Leistung zum Ausdruck. Auch Ingenieur Daniel Hartmann, der für Statik und Sicherheit verantwortlich ist, verfolgte die Montage unterhalb der Spitze. Zu den maßgeblich Beteiligten zählen außerdem Architektin und Bauleiterin Barbara Verdorfer sowie Alex Langebner vom Bauunternehmen Langebner Andreas GmbH. Für Gretter war die Rückkehr der Kugel ein außergewöhnlicher Augenblick und ein bedeutender Schritt für die gesamte Stadt. Mit der wieder aufgesetzten Turmbekrönung fand jener Teil der Restaurierungsarbeiten seinen Abschluss, der fünf Wochen zuvor mit der Abnahme begonnen hatte. Über Merans Dächern sind Kugel, Sonne und Mond nun wieder vereint.





oben: Transport der Kugel zum Kirchturm
unten: Die letzte Phase der Montage in luftiger Höhe auf dem Turm

Erntedank mit Rückblick und Neuwahl

Nach fünf Jahren endet die Amtszeit des Pfarrgemeinderates. Zahlreiche Aktionen, Herausforderungen und schöne gemeinsame Erlebnisse haben diese Zeit geprägt. Neben den Ratsmitgliedern trugen auch viele neu entstandene Arbeitsgruppen das Leben der Pfarrgemeinde mit. Ihnen allen gilt ein herzlicher Dank. Der Rückblick zeigt, wie viel gemeinsames Engagement bewegen kann und wie sich Kirche aktiv mitgestalten lässt.

Für die nächste Amtszeit steht ein weitgehend unverändertes Team bereit. Gertrud Vigl und Ernst Fop scheiden aus dem Rat aus, werden die Pfarrgemeinde aber weiterhin tatkräftig unterstützen. Neu kandidieren Elisabeth Innerhofer Berger und Luise Malfertheiner.

Zur Wahl stellen sich außerdem Magdalena Spögler Januth, Johannes Kofler, Michaela Dorfmann, Elisabeth Valtingoier Pöhl, Andreas Januth, Anita Waldner, Nadja Wagner Dalpiaz, Reinhard Verdorfer, Nadja Tribus Verdorfer und Iris Klotzner Januth. Für die Jugend kandidieren Anna Kostner, Tim Januth und Matthias Trojer. Insgesamt umfasst das Team 15 Personen.

Die Wahl findet am So., 25.10., nach dem Erntedankgottesdienst statt, der um 8.30 Uhr beginnt. Bei der Teamwahl stimmen die Gemeindemitglieder mit Ja oder Nein über das gesamte Team ab. Auf den freien Zeilen des Stimmzettels können sie ihre Entscheidung begründen.

Die Pfarrgemeinde hofft auf rege Beteiligung. Anschließend sind alle zu einem kleinen Umtrunk auf dem Kirchplatz eingeladen.



Pfarrnachrichten

Pfarre
St. Georg Obermais
Cavourstr. 73
Tel. 0473 236447

Bürozeiten: Mi + Fr. von 9-11 Uhr,
Gottesdienste: Mo.&Mi. 8:30 Uhr Hl. Messe | Fr./Sa. 17:45 Uhr, So 8:30 Uhr Hl. Messe mit anschließendem Pfarrkaffee im Widum.

Mittwoch, 14. Oktober
8.00 Uhr: Morgenlob (Laudes)
8.30 Uhr: Heilige Messe
Donnerstag, 15. Oktober
10.00 Uhr: Anbetung mit Rosenkranz in Anliegen um geistliche Berufungen, Familien, Kinder + Jugendliche
Freitag, 16. Oktober
17.15 Uhr: Rosenkranz
17.45 Uhr: Heilige Messe
Samstag, 17. Oktober
17.45 Uhr: Vorabendmesse – Startaktion der Ministranten mit Aufnahme der neue Minis
Sonntag, 18. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis – Sonntag der Weltkirche - Weltmissionssonntag
8.30 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde
Montag, 19. Oktober
8.30 Uhr: Heilige Messe
Dienstag, 20. Oktober
14.30 Uhr: 14.30 Uhr: Bibelrunde mit Dr. Pepi Stampfl im Kolpinghaus (Familiensaal Tiefparterre)
Mittwoch, 21. Oktober
8.00 Uhr: Morgenlob (Laudes)
8.30 Uhr: Heilige Messe
Donnerstag, 22. Oktober
10.00 Uhr: Anbetung mit Rosenkranz in Anliegen um geistliche Berufungen, Familien, Kinder + Jugendliche
Freitag, 23. Oktober
17.15 Uhr: Rosenkranz
17.45 Uhr: Heilige Messe
Samstag, 24. Oktober
17.45 Uhr: Wortgottesfeier
Sonntag, 25. Oktober – 30. Sonntag im Jahreskreis – PGR-Wahlen
8.30 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde zum Erntedank
Montag, 26. Oktober
8.30 Uhr: Heilige Messe
Dienstag, 27. Oktober
14.30 Uhr: 14.30 Uhr: Bibelrunde mit Dr. Pepi Stampfl im Kolpinghaus (>> Familiensaal Tiefparterre)
Mittwoch, 28. Oktober
8.00 Uhr: Morgenlob (Laudes)
8.30 Uhr: Heilige Messe
Sonntags um 8.30 Uhr Gottesdienst für die Pfarrgemeinde. Die Abendmessen am Freitag und Samstag beginnen bereits um 17.45 Uhr; samstags in Abwechslung mit WGF.
Gemeinsames Rosenkranzgebet donnerstags um 10 Uhr und freitags um 17.15 Uhr vor der Abendmesse.
Wahl des Pfarrgemeinderates Obermais am Sonntag, den 25. Oktober. Interessierte melden sich bitte bei Iris: 339 811 0904

Pfarre St. Nikolaus Meran
Tel. 0473 230174
Fax: 0473 233727
info@stadtpfarre-meran.it
www.stadtpfarre-meran.it

Gottesdienste:
Di., Do., Fr.: Hl. Messe um 9 Uhr, **Mi.** Andacht um 9 Uhr | **Sa.**: Hl. Messe um 17:45 Uhr, jede zweite Woche als Wortgottesfeier | **So.** Hl. Messe um 10 Uhr

Freitag, 16. Oktober
9.00 Uhr: Heilige Messe
18.00 Uhr: KEIN Oktoberrosenkranz, da Konzert Brass Festival
Samstag, 17. Oktober
17.45 Uhr: Wortgottesfeier
Sonntag, 18. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis – Sonntag der Weltkirche - Weltmissionssonntag
10.00 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde
Freitag, 23. Oktober
9.00 Uhr: Heilige Messe
18.00 Uhr: Oktoberrosenkranz, Gestaltung: Pfarrgemeinderat
Samstag, 24. Oktober
17.45 Uhr: Vorabendmesse
Sonntag, 25. Oktober – 30. Sonntag im Jahreskreis – **PGR-Wahlen**
10.00 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde
Im Oktober wird freitags (außer am 16.10.) um 18 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus der **Rosenkranz** – gestaltet von verschiedenen Gruppen der Stadtpfarre – gebetet.

Konzert „Brass Festival“ Ein außergewöhnlicher Konzertabend erwartet Sie am Freitag, den 16. Oktober um 20 Uhr in der Stadtpfarrkirche Meran: Der international renommierte Trompeter Matthias Höfs und Organist Michael Schöch musizieren in der beeindruckenden Atmosphäre der Kirche. Freuen Sie sich auf virtuose Klangkunst, berührende Musik und ein einzigartiges Zusammenspiel von Trompete/Flügelhorn und Orgel/Klavier.
PGR-Wahlen am 25. Oktober Ideen einbringen – Initiativen starten – Neues wagen, Traditionen bewahren und Mitbau an der Kirche – miteinander auf dem Weg sein – den Glauben teilen und gemeinsam leben und wissen: „Ich muss nicht alles alleine machen!“ Die Mitglieder des PGR haben die Aufgabe, „immer im Licht des Evangeliums“ die Situation und Bedürfnisse in der Pfarrei zu erkennen und zu versuchen, Initiativen zu starten, die Mitarbeit zu fördern, damit auch in Zukunft Pfarrgemeinde vor Ort lebendig bleibt.
Für unsere Pfarrgemeinde stellen sich folgende Kandidaten zur Verfügung:
Patrick Virgadaula; Lorenz Rabensteiner; David Hofer; Roland Deluca; Kornelia Des Dorides; Marlene Preims; Anni Schwarz; Hilda Bachmann; Simone Tappeiner. Von Amts wegen dabei sind Pfarrer Don Mario Gretter, Diakon Walter Depaoli und Pastoralassistent Tobias Degasperi.
Die Kandidatenliste hängt bis zum 22.10. in den Schaukästen aus. Wer gegen einen Kandidaten Einspruch erheben möchte, möge es in diesem Zeitraum tun. In den Gottesdiensten des 24. und 25. Oktober werden die Messteilnehmer dazu aufgerufen, anhand von einfachen Stimmzetteln (weiße Zettel, die eingerissen werden) ihre Zustimmung zu den Kandidaten zu äußern. Es wird nicht der Einzelne „gewählt“, sondern das Team als solches. Wir bedanken uns für ihre Mitarbeit und den „Neuen“ für ihre Bereitschaft, in der Pfarrei auf diese Art mitzuwirken!
Beichtgelegenheit bei den Kapuzinern dienstags bis samstags von 10–11.30 Uhr, samstags auch von 15.30–17 Uhr.
Öffnungszeiten im Pfarrwidum: Montag und Freitag von 9.30–11.30 Uhr
Messintentionen können auch nach den Gottesdiensten in der Sakristei abgegeben werden.



Freie Christliche Gemeinde Meran
Freie Christliche Gemeinde (FCG) Meran
Maia Center, Gampenstr. 97
Tel. 324-586 8861
www.fcg-meran.com

Unsere Gottesdienste: Jeweils um 10 Uhr mit KIGO für Kinder von 4-12 Jahren.

Sonntag, 18. Oktober
10:00 Uhr Predigt-Gottesdienst, Thema: „Früchte des Geistes“ – „Geduld“
Sonntag, 25. Oktober
10:00 Uhr Predigt-Gottesdienst, Thema: „Früchte des Geistes“ – „Freude“

Pfarrnachrichten



Evangelische Gemeinde Meran
Carduccistr. 31
Tel. 0473 492395

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Öffnungszeiten des Gemeindebüros (Publikumsverkehr, telefonische Anmeldung erbeten)
Di., 10–12 Uhr, Mi. und Do., 16–18 Uhr

Dienstag, 13. Oktober
15.00 Bibelkreis
Freitag, 16. Oktober
16.00 Uhr Kinder- und Jugendstunde im Pfarrhaus
Sonntag, 18. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche
Mittwoch, 21. Oktober
15.00 Uhr Erzählcafé – Ausflug Besichtigung des Friedhofs und des alten Klosters bei der Maria-Trost-Kirche in Untermais, anschl. Beisammensein.

Pfarre Maria Himmelfahrt
Speckbacherstr. 24
Tel. 0473 447639
pfarre@maria-himmelfahrt-meran.org
parr.smassunta@gmail.com

Pfarrbüro Speckbacherstraße 24
Bürostunden: Mo., Mi., Fr. jeweils von 9-10 Uhr, mit Pfarrer Peter Kocevar, Mittwoch von 9-10:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (0473-447639)
Gottesdienste: Mo., Di., Do., Fr. um 17 Uhr in italienischer Sprache, Mi. 17 Uhr zweisprachige Eucharistiefeier, Sa. Vorabendmesse um 18:30. So. Pfarrgottesdienst um 9 Uhr
Mo. und Mi. Laudes
in der Hauskapelle um 7:45 Uhr

Samstag, 17. Oktober
18.30 Uhr: Vorabendgottesdienst
Sonntag, 18. Oktober
9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
Samstag, 24. Oktober
18.30 Uhr: Vorabendgottesdienst
Sonntag, 25. Oktober
9.00 Uhr: Erntedankgottesdienst (musik. Gestaltung: Familienchor)
Die **Ökumenische Bibelrunde Meran** findet an den folgenden Dienstagen statt:
2026: 27.10., 08.12. oder 09.12.
2027: 26.01., 02.03., 23.03., 13.04., 18.05., 15.06. (Abschluss im Liebeswerk) Wir treffen uns jeweils um 20 Uhr im Seminarraum im Pfarrzentrum. Kontakt: Daniel Schulte (334 1696441) oder Carmen Aichberger (339 8018070)
Vorankündigung Flohmarkt: Zur Kostendeckung der Pfarreispesen findet am Samstag, den 7. November von 10–18 Uhr und am Sonntag, den 8. November von 10–16 Uhr ein Flohmarkt statt. Gesammelt werden gebrauchte, nicht beschädigte, saubere Gegenstände, Kleider, Möbel und nur funktionstüchtige Geräte. Bitte keine Fernsehgeräte, keine Ski und keine Skischuhe bringen. Die Sachen können noch an folgenden Tagen von 16–18 Uhr im Pfarrzentrum abgegeben werden: Di. 20.10., Do. 22.10., Di. 27.10., Do. 29.10. und Di. 03.11. Für jede Form der Mithilfe sind wir dankbar. *Der Familientreff*
Treffpunkt 15.00 Uhr an der Maria-Trost-Kirche
Sonntag, 25. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Christuskirche
Donnerstag, 29. Oktober
17.00 Bibelkreis

Christliche Gemeinde Meran
Postgranzstr. 8
Tel. 0473 220905
info@efk-meran.it
www.efk-meran.it

Sonntag, 18. Oktober
10:00 Uhr Gottesdienst – Wir feiern das Erntedankfest
Sonntag, 25. Oktober
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Gottesdienst mit Kinderprogramm während der Predigt. Gäste sind herzlich willkommen!
https://www.erf-medien.com
Jugendgruppe
Info bei Daniel, Tel. 328-9366083.
Frauentreffen jeden Mittwoch, 9 Uhr
(Info bei Silvia, Tel. 334-2781289)
Weitere Informationen:
Tel. 0473-220905 oder 324-9595646
E-Mail: info@efk-meran.it



Pfarre St. Vigil Untermais
Romstr. 136
Tel. 0473 237629
Fax 0473 256030

Pfarrkanzlei Öffnungszeiten:
Di. und Do. von 8-11 Uhr
(E-Mail: pfarre@untermais.net)
Gottesdienstordnung:
Do. + Fr. 7 Uhr, So./Feiertag 7.45 Uhr 10:15 Uhr

Donnerstag, 15. Oktober
7.00 Uhr Gottesdienst
Freitag, 16. Oktober
7.00 Uhr Gottesdienst
Samstag, 17. Oktober
18.30 Uhr Wortgottesfeier, in der Maria-Trost Kirche, für Familien + Interessierte
Sonntag, 18. Oktober – Kirchweih-/Missionssonntag
7.45 Uhr Gottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst – Sammlung für die Mission
Donnerstag, 22. Oktober
7.00 Uhr Gottesdienst
Freitag, 23. Oktober
7.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 25. Oktober
7.45 Uhr Gottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Schaukästen oder der Homepage https://pfarre.untermais.net/



HOP MERANO
Gebetshaus
Casa di Preghiera
www.hop-m.org
info@hop-m.org
hopmerano
hop_merano

Gebetshaus HOP Meran-o (Logo)
Meinhardstrasse 186 | Tel. 327 5303523

Information: HOP (House of Prayer) Meran-o ist ein überkonfessionelles und sprachgruppenübergreifendes Gebetshaus im Herzen Merans. In Einheit zwischen den christlichen Konfessionen wird unter anderem täglich für die Stadt Meran, Jugend und Familien, Politik und andere Anliegen gebetet. Montag bis Freitag von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr finden unsere Team-Gebete statt, wo wir Lobpreis machen, beten und Gottes Wort betrachten. In den restlichen Zeiten befindet sich mindestens eine Person im Gebetsraum, um zu beten, einmal ruhig im Stillen, einmal laut mit moderner Musik. Jeder ist willkommen, teilzunehmen und mitzubeten. Unsere Gebetszeiten:
Montag: 16-21 Uhr
Dienstag: 9-12 Uhr | 16-21 Uhr
Mittwoch: 16-21 Uhr
Donnerstag: 16-21 Uhr
Freitag: 16-19 Uhr
Das HOP Café, unsere öffentliche Cafeteria, ist von Montag bis Donnerstag von 9-16 Uhr und am Freitag von 6-15 Uhr geöffnet (in diesen Zeiten ist der Gebetsraum immer offen und zugänglich).

Lichtbilder, Winterträume und Berggeschichten

Historischer Laternbildvortrag am 30. Oktober im Touriseum auf Schloss Trauttmansdorff in Meran

Flackerndes Licht, historische Fotografien und Geschichten aus einer Zeit, in der Bilder auf der Leinwand noch ein Ereignis waren. Am Freitag, 30. Oktober 2026, um 18 Uhr lässt der Alpenverein Südtirol (AVS) im Touriseum auf Schloss Trauttmansdorff in Meran eine beinahe vergessene Form der Unterhaltung wieder aufleben.

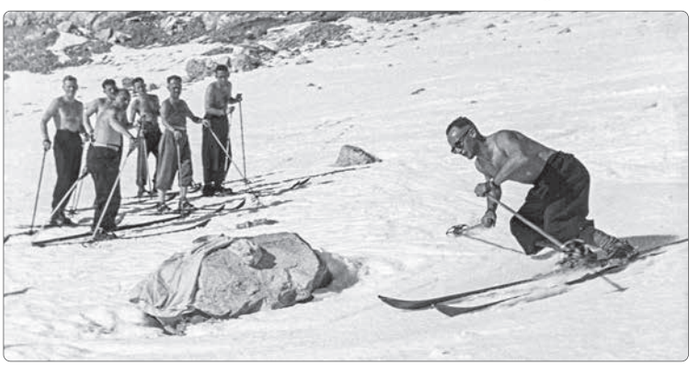
Bei einem historisch inszenierten Laternbildvortrag wird die Vortragskultur des frühen 20. Jahrhunderts für einen Abend wieder lebendig. Damals eröffneten Lichtbilder einem breiten Publikum neue Welten. Fotografien wurden projiziert, dazu wurden Texte gelesen und Geschichten erzählt – eine frühe Form multimedialer Unterhaltung, die auch in den Alpenvereinen große Verbreitung fand.

Die umfangreichen historischen Laternbildsammlungen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins umfassen Zehntausende Motive und geben heute faszinierende Einblicke in alpine Landschaften, Freizeitkultur und die Anfänge des modernen Tourismus.

Im Mittelpunkt des Abends im Touriseum steht der historische Vortrag „Schöner deutscher Winter oder die Kunst, vergnüglich durch den Winter zu kommen“ aus der Zeit um 1940. Der Journalist Patrick Rina schlüpft dabei in die Rolle des damaligen Skipioniers und Sportjournalisten Carl Joseph Luther und lässt dessen Vortrag in zeitgenössischem Stil neu erstehen. Der Historiker Florian Trojer führt in die außergewöhnliche Laternbildsammlung ein und vermittelt den historischen Hintergrund der gezeigten Aufnahmen.

So entsteht weit mehr als eine klassische Bilderschau: Die historischen Fotografien, Texte und die Inszenierung eröffnen ein Fenster in eine Epoche, in der Wintersport zunehmend zum Freizeitvergnügen wurde und die Berge zugleich zu touristischen Sehnsuchtsorten avancierten.

Der Vortrag beginnt um 18 Uhr und findet in deutscher Sprache statt. Im Anschluss sind ein Umtrunk und Buffet vorgesehen.



Anmeldung erforderlich: bis 29. Oktober, 12 Uhr unter:
info@touriseum.it | www.trauttmansdorff.it





TRAUTTMANSDORFF ROYAL

Ein Schloss in Feststimmung

17. Oktober 2026

Historische Tänze

Rätselabenteuer “Auf den Spuren von Sissis Tagebuch”

Schatzsuche für die Kleinsten

Touriseum - Schloss Trauttmansdorff - Meran
www.trauttmansdorff.it

TOURISEUM
TRAUTTMANSDORFF

Umwelt

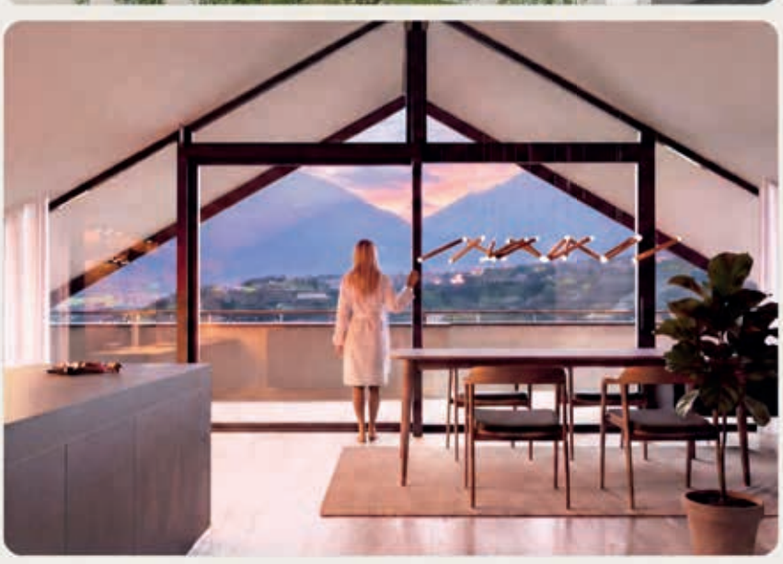
Landschaftspflege und Erosionsschutz Meran 2000

Auch in diesem Jahr kamen Vertreter der Gemeinde Hafling, des Amtes für Wildbachverbauung, des Forstinspektorats Meran, Bozen und Sarntal, der Alminteressentschaft und der Meran 2000 Bergbahnen AG zur gemeinsamen Begehung im Ski- und Wandergebiet Meran 2000 zusammen. Dabei wurden laufende und geplante Maßnahmen zur Landschaftspflege und -entwicklung vor Ort besichtigt und gemeinsam die nächsten Schritte besprochen. „Es ist sehr wichtig, dass wir regelmäßig direkt im Gebiet schauen, wo Handlungsbedarf besteht und was konkret zu tun ist. Die gute Zusammenarbeit mit den verschiedenen Institutionen ist dafür entscheidend“, betont Andreas Zanier, Präsident der Meran 2000 Bergbahnen AG.
Im Mittelpunkt der Maßnahmen standen die Bekämpfung der Erosion und die nachhaltige Stabilisierung der Böden. Zu den jährlich durchgeführten Arbeiten zählen unter anderem die Nachdüngung bestehender Begrünungen sowie die Instandsetzung der von der Wildbachverbauung errichteten Weidezäune. Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist die Wiederherstellung und Förderung einer standortgerechten Vegetation sowie die Stabilisierung des Fahrtwegs im Bereich Kuhleiten–Oswald. In diesem Jahr galt die besondere Aufmerksamkeit außerdem der neuen Baustelle am Kesselberg. Das Projekt stellt eine wichtige Maßnahme zur langfristigen Sicherung des Gebiets dar; die Fertigstellung ist für die Wintersaison 2027 vorgesehen.
Die gemeinsame Planung und Umsetzung dieser Vorhaben leistet einen wichtigen Beitrag zur Vorbeugung von Naturgefahren, zur Stabilisierung der Böden und zum langfristigen Erhalt der Landschaft von Meran 2000.



Andreas Zanier, Präsident der Meran 2000 Bergbahnen AG (5. von links), mit Vertretern der Gemeinde Hafling, des Amtes für Wildbach- und Lawinenverbauung, des Forstinspektorats und der Alminteressentschaft.





S & P Immobilien

Neubauwohnungen
Rosenhof im Zentrum von Schenna

Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen

konventionierte Wohnungen zu interessanten Konditionen



z.B. Gartenwohnung ab € 320.000.-

www.sp-immobilien.it
Tel: +39 0473 234185

Merano 2000: Young Mountain 2026



È iniziata la nuova edizione di Young Mountain 2026! Durante la prima delle tre giornate di corso, 120 giovani hanno già vissuto, insieme all'AVS, interessanti esperienze in montagna. Al centro dell'iniziativa ci sono stati la sostenibilità, la sicurezza in montagna e, naturalmente, anche esperienze pratiche lungo una via ferrata. Sabato 10 ottobre si terrà la seconda giornata di corso, dedicata al tema "Soccorritori in azione". I giovani partecipanti avranno l'opportunità di conoscere da vicino il lavoro del Soccorso Alpino, di Heli Austria e dei First Responder. Al centro della giornata ci saranno attività pratiche e la collaborazione tra le diverse forze di soccorso. I partecipanti scopriranno come comportarsi correttamente in caso di emergenza in montagna e quali sono le procedure che caratterizzano un intervento di soccorso professionale. A concludere il percorso sarà lo Sportler Day, in programma sabato 17 ottobre. Saranno presenti i Weger Brothers e Andreas Reiterer, che racconteranno ai giovani le proprie esperienze, il loro percorso sportivo e le avventure vissute in montagna, regalando loro una conclusione stimolante e ricca di spunti. Chi parteciperà a tutte e tre le giornate di corso, completando complessivamente 12 ore di teoria e pratica, potrà usufruire di un abbonamento annuale agevolato agli impianti di risalita di Merano 2000 al prezzo di 150 euro. Inoltre, tutti i partecipanti riceveranno uno sconto del 10% su un corso di sci del sabato per principianti organizzato dall'AS Merano. Anche quest'anno, Young Mountain unisce conoscenza, esperienza pratica e sfida sportiva a incontri e testimonianze personali. I giovani hanno così l'opportunità di scoprire diversi aspetti dello sport in montagna e di confrontarsi con persone che vivono la montagna e il suo soccorso da prospettive differenti.

Merano 2000: Incontro per la tutela dell'ambiente

Anche quest'anno, i rappresentanti del Comune di Avelengo, dell'Ufficio Sistemazione Bacini Montani, dell'Ispettorato forestale di Merano, Bolzano e Sarentino, dell'Interessenza d'Alpeggio e della Merano 2000 Funivie SpA si sono riuniti per un sopralluogo congiunto nell'area sciistica ed escursionistica di Merano 2000. Nel corso del sopralluogo sono stati esaminati sul posto gli interventi in corso e quelli programmati per la cura e lo sviluppo del paesaggio, discutendo congiuntamente i prossimi passi.

«È molto importante recarsi regolarmente direttamente sul territorio per verificare dove sia necessario intervenire e quali siano concretamente le misure da adottare. La buona collaborazione tra le diverse istituzioni è fondamentale a questo proposito», sottolinea Andreas Zanier, presidente della Merano 2000 Funivie SpA.



Al centro degli interventi vi sono la prevenzione dell'erosione e la stabilizzazione sostenibile dei terreni. Tra i lavori eseguiti annualmente rientrano, tra gli altri, la concimazione delle superfici già rinverdite e la manutenzione delle recinzioni per il pascolo realizzate dall'Ufficio Sistemazione Bacini Montani.

Un ulteriore importante ambito di intervento riguarda il ripristino e la promozione di una vegetazione adeguata alle caratteristiche del luogo, nonché la stabilizzazione della pista di servizio nel tratto Kuhleiten – S. Oswaldo.

Quest'anno, particolare attenzione è stata inoltre dedicata al nuovo cantiere per la cabinovia Kesselberg, i cui lavori dovrebbero essere completati per la stagione invernale 2027.

La pianificazione e la realizzazione congiunta di questi interventi contribuiscono in modo significativo alla prevenzione dei pericoli naturali, alla stabilizzazione dei terreni e alla conservazione a lungo termine del paesaggio di Merano 2000.

Taekwondo: casa di inclusione e crescita

Con un bacino di oltre 200 iscritti tra bambini, ragazzi e adulti diffusi sulle tre sedi di Merano, Lana e Bolzano, l'Accademia Alto Adige Taekwondo si conferma una delle realtà marziali e associative più dinamiche e radicate del territorio.
A guidare questo grande movimento è il Maestro Khalid, affiancato da un team coordinato e affiatato composto dai collaboratori Aya, Cristian, Tony, Simone, Layla Insieme, lo staff porta avanti una programmazione intensa che vede gli atleti costantemente impegnati su più fronti: dalle competizioni regionali e nazionali fino a prestigiosi tornei internazionali, ai quali si aggiungono i due consueti appuntamenti annuali dedicati agli esami per il passaggio di cintura.
Ma il vero valore aggiunto dell'Accademia risiede nella sua profonda vocazione sociale. Il tatami è a tutti gli effetti un luogo di inclusione e integrazione: presso la struttura trovano infatti spazio e accoglienza anche ragazzi con spettro autistico e altre disabilità o patologie. Attraverso la pratica del Taekwondo, la disciplina e il rispetto reciproco, ogni allievo trova un ambiente sicuro in cui sviluppare autonomia, coordinazione e consapevolezza, abbattendo ogni barriera fisica e sociale.
L'Accademia continua così a dimostrare che lo sport non è solo agonismo e medaglie, ma un fondamentale strumento educativo capace di unire la comunità e non lasciare indietro nessuno.



Il filo sottile della memoria

Trent'anni in prima linea sulla strada, tra indagini a caccia di prove e la tutela dei cittadini. Antonio Fraschetti, ex Comandante della Squadra di Polizia Giudiziaria, dell'Ufficio Immigrazione e reparto scorte del Commissariato di P.S Merano, ha vissuto una vita intera in divisa. Oggi quell'esperienza sul campo si è trasformata in un progetto di divulgazione sulla legalità che sui social sta conquistando quasi un milione di visualizzazioni , e nel libro autobiografico "Il filo sottile della memoria: Trent'anni di strada, di divisa e di vita". Tra le pagine del libro retroscena, interventi mozzafiato e fulminei colpi d'intuito: dall'inseguimento a un'inafferrabile ladra che svaligiava le vetrine della città con un semplice uncino, fino al clamoroso blitz che portò al recupero di oltre un chilo d'oro e un tesoro in contanti sottratto ai cittadini. Un racconto crudo, umano e autentico che apre le porte del mondo investigativo. Disponibile su Amazon



90 anni e ancora in vasca

Compleanno speciale, quello che la signora Evelina Borgatello ha festeggiato la settimana scorsa. Per lei è arrivato infatti il momento di spegnere 90 candeline. Un'età raggiunta in un perfetto stato di salute e soprattutto di forma.
Quello che colpisce infatti è che la signora Evelina anche quest'anno frequenterà le lezioni di aquagym organizzate dall'ASD Merano Nuoto nella piscina coperta Meranarena, come fa ormai ininterrottamente dal 1999. "L'aquagym è un'attività che permette di mantenersi attivi senza correre il rischio di farsi male, perché l'ambiente acquatico riduce i traumi e gli affaticamenti alle articolazioni. Ma la cosa più bella è che si pratica attività in gruppo mantenendo sempre un bel clima di allegria", così la signora Borgatello ci ha spiegato la passione per questa disciplina.



Hanno voluto festeggiarla anche il Presidente e la Vicepresidente dell'ASD Merano Nuoto Walter Taranto e Beatrice Brass, che per il compleanno le hanno regalato la maglietta e l'asciugamano della società, oltre al libro che ne racconta la storia, perché con quasi 30 anni di militanza anche Evelina fa parte della storia dell'associazione biancoazzurra.
E dunque anche da parte del Maiser Wochenblatt tanti auguri alla signora Borgatello per questo traguardo!

Festa dell'Uva, un traguardo da festeggiare!

Tradizioni sudtirolesi interpretate con stile e arricchite da tante novità: è la Festa dell'Uva di Merano. Risalente al 1886, è la manifestazione più radicata nella vita sociale meranese. Le iniziative del sabato e della domenica mostrano il volto autentico e giovane dello storico festival. Se avete voglia di allegria, di un contesto spensierato e di un tuffo nella cultura locale, questo è il posto giusto. La Festa dell'Uva offre, allo stesso tempo, musica alpina anche in versioni d'avanguardia e piatti autunnali con influenze provenienti da nord e del sud, riflettendo il suo spirito: un'occasione che profuma di passato ma che non teme di guardare al futuro. Un po' come la città che la ospita, la cui anima interculturale è la trama di quanto propone.

Prodotti locali al Mercato Meranese e vini pregiati del Burgraviato, che sempre più raccolgono riconoscimenti, caratterizzano ulteriormente l'evento che domenica raggiunge il suo culmine, quando carri allegorici e bande in costume tradizionale sfilano per le vie del centro.

L'inizio solenne dei 140 anni della Festa dell'Uva.

La cerimonia di apertura si terrà il 16 ottobre 2026 alle ore 19.00 al Kursaal di Merano. In occasione del 140° anniversario della Festa dell'Uva, la serata inaugurale propone un affascinante viaggio storico attraverso 140 anni di Festa dell'Uva e 190 anni di Merano città termale. Saluti istituzionali e interessanti approfondimenti sulla storia di queste due importanti ricorrenze per la nostra città introducono il momento clou della serata: l'Orchestra di fiati del Burgraviato, appositamente costituita per l'occasione, si esibirà sotto la direzione di Bernhard Schlögl, direttore artistico dei Concerti di Passeggiata di Innsbruck. Musica bandistica di alto livello, interpretata da talentuosi musicisti e musiciste delle bande del Burgraviato, unirà in questa serata tradizione, qualità e senso di comunità.





L'ingresso al concerto è gratuito; data la capienza limitata, si consiglia però la prenotazione del posto tramite il codice QR riportato nel programma.

Il grande corteo. Momento culminante della Festa dell'Uva.

Il corteo tradizionale partirà da porta Venosta domenica 18 ottobre 2026 alle ore 14:15. Il grande corteo è l'indiscusso momento culminante della Festa dell'Uva. I partecipanti alla sfilata, istituzioni e associazioni, cominciano diversi giorni prima a prepararsi con profondo impegno, passione e amore per ogni dettaglio. La maggior parte dei carri rappresenta tradizioni e usanze che alla Festa dell'Uva vengono celebrate con particolare orgoglio, ma ad essi di anno in anno si aggiungono nuovi affascinanti "compagni". La notorietà di alcuni carri allegorici ha da tempo valicato i confini dell'Alto Adige: per esempio il cosiddetto "Kundschafter" dei giovani agricoltori di Lagundo con i suoi 300 chilogrammi di grappoli o la "Corona di mele" di Marlengo, che prese parte alla manifestazione per la prima volta nel 1949. Espressive sono anche la vettura degli Schützen recante la scritta "Südtirol - Die Wiege Tirols" (Sudtirolo - La culla del Tirolo) e quella con lo stemma della città di Merano.

Percorso: Porta Venosta, via delle Corse, corso Libertà superiore, piazza della Rena, Passeggiata Lungo Passirio, ponte Teatro, piazza Terme.

Das Rote Zelt kehrt zurück

Nach den erfolgreichen Ausgaben in den letzten zwei Jahren, findet „Das Rote Zelt – La Tenda Rossa“ auch heuer wieder statt. Vom 19. bis 23. Oktober 2026 sind in Meran Frauen jeden Alters eingeladen, zusammenzukommen, Neues zu erfahren, Erfahrungen zu teilen und sich Zeit für sich selbst zu nehmen.

Das Rote Zelt ist ein Ort von Frauen für Frauen. Es schafft Raum für Begegnung, Austausch, persönliche Entwicklung und gegenseitige Stärkung. Dabei geht es sowohl um Bewegung und Körperarbeit als auch um Wissen, Kreativität, persönliche Themen und gemeinsames Erleben.
Das Programm ist vielfältig gestaltet und bietet jeweils am Vormittag und am Abend unterschiedliche Veranstaltungen. In Meran erwarten die Teilnehmerinnen unter anderem Angebote rund um Körper, Kraft und Lust, Tanz, Hormonbalance, Yoga und Chakren, sowie kreative und körperorientierte Angebote. Weitere Themen sind die weibliche Lust und Lebenskraft, die Farben und Stärken der eigenen Persönlichkeit, die „Geschenke des Herbstes“ sowie Tanz-Improvisation und Contact. In Meran gibt es deutsch- und italienischsprachige Angebote.
Zudem gibt es einen Vormittag, der ganz bewusst den Raum für Austausch, dem stöbern in Büchern und dem einfachen Sein lässt. In Meran findet es beim Work Up – Streetwork, HUB37, Otto-Huber-Straße 37, statt. Die Öffnungszeiten sind jeweils von 9 bis 12 Uhr sowie von 19.30 bis 22 Uhr.
Die positiven Rückmeldungen der Frauen der letzten Jahren waren einfach erfüllend und motivierend weiter solche sicheren Räume für Frauen zu schaffen.
Alle Frauen sind herzlich eingeladen, sich eine Auszeit zu nehmen, neue Impulse zu sammeln und gemeinsam mit anderen Frauen eine besondere Zeit zu erleben.
Das vollständige Programm mit den einzelnen Workshops, Referentinnen, Uhrzeiten und Sprachangaben, und die Anmeldung, gibt es unter: www.blufink.com/rotes-zelt/
Termin: 19.-23. Oktober 2026, Work Up – Streetwork -HUB37, Otto-Huber-Straße 37









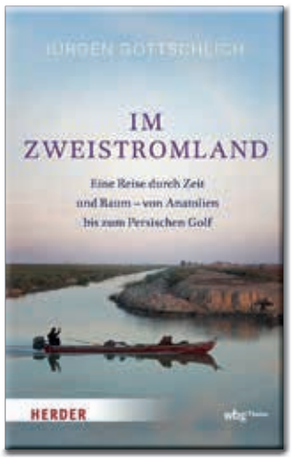
Tipps für Bücherwürmer

vorgeschlagen von Horst Ellmenreich

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser,
Wenigstens scheint das Bücherwesen noch seinen gewohnten Bahnen nachzugehen. Die Frankfurter Buchmesse fand vom 7. bis 11. Oktober statt, und im Anschluss dürfen wir uns auf eine Fülle an Neuerscheinungen für unseren Lesehunger freuen.
In der Zwischenzeit nutze ich die Gelegenheit, im Sachbuchbereich zu bleiben, und entführe Sie auf eine Reise in den Nahen Osten. Mesopotamien, das Zweistromland zwischen Euphrat und Tigris, gilt als Wiege der Zivilisation – eine Region, von der gleichermaßen Faszination wie Schreckensmeldungen ausgehen. Seit Jahrzehnten ist dieses Gebiet zwischen Anatolien und dem Persischen Golf durch Kriege und Gewalt in den Schlagzeilen. Begleiten Sie den Nahost-Korrespondenten Gottschlich auf einer 1.900 Kilometer langen Reise: kenntnisreich, anschaulich und so unmittelbar erzählt, dass Geschichte und Gegenwart greifbar werden.
Der Weltfrauentag findet jedes Jahr am 8. März statt. Doch nachdem das Werk der Journalistin Elisa von Hof „Unsichtbare Musen. Frauen, die unsere Welt veränderten“ erst heuer im September erschienen ist, ist es nie zu spät, unser Verständnis von Kunst und Kultur neu zu überdenken.

Ihr Horst Ellmenreich

Kritik, Kommentare, Wünsche oder Anregungen senden Sie bitte direkt an literatur@wochenblatt.it



Im Zweistromland: Eine Reise durch Zeit und Raum – von Anatolien bis zum Persischen Golf von Jürgen Gottschlich, erschienen im Verlag Theis in der Verlag Herder GmbH. ISBN: 978-3534611904 | 14 x 2.7 x 21.9 cm | 256 Seiten | Gebundene Ausgabe.
Dieses Buch ist eine eindringliche Reportagereise durch eine der bedeutendsten und zugleich konfliktreichsten Regionen der Welt. Der langjährige Nahost-Korrespondent Jürgen Gottschlich reist gemeinsam mit dem Fotografen Nihat Gencosman fast 1.900 Kilometer durch das Land zwischen Euphrat und Tigris, von Anatolien bis zum Persischen Golf. Entstanden ist ein Buch, das Vergangenheit und Gegenwart Mesopotamiens miteinander verknüpft: Wiege der Zivilisation, Schauplatz religiöser Mythen, aber auch Brennpunkt von Kriegen, Gewalt und politischen Umbrüchen.
Dieser Band verbindet die Geschichte dieser Gegend mit einer aktuellen politischen Einschätzung und persönlichen Begegnungen mit den Menschen vor Ort. Gottschlich spricht mit Kurden, Syrern und Irakern, schildert Lebensrealitäten in einer zerrissenen Region und fragt, was nach Jahrzehnten der Gewalt Hoffnung geben kann.
Die Reportage wird ergänzt durch ausdrucksstarke Fotografien, die Orte und Menschen sichtbar machen.



Unsichtbare Musen: Frauen, die unsere Welt veränderten von Elisa von Hof, erschienen im Verlag Klett-Cotta. ISBN: 978-3608967050 | 13.2 x 3.6 x 20.5 cm | 400 Seiten | Gebundene Ausgabe.
Was wäre aus den berühmten Malern, Schriftstellern, Komponisten und Popstars geworden, wenn niemand da gewesen wäre, um sie zu inspirieren, zu trösten, zu korrigieren, zu managen, zu lieben? Von den antiken Musengöttinnen hin zu Christiane Vulpius, Sofja Tolstaja, Gala Dalí, Véra Nabokov, Lee Krasner, Uma Thurman und vielen anderen erzählt Elisa von Hof von den Frauen, die unsere Kunst und Kultur prägen, aber kaum anerkannt oder sichtbar gemacht werden. An wen denken wir, wenn wir von einer Muse sprechen: vielleicht an eine schöne, junge Frau, die sich halbnackt auf einer Chaiselongue räkelt, während ein Mann sie malt oder fotografiert? Das wäre nicht verwunderlich. Das Bild der liegenden Muse ist durch die Gemälde Tizians, Manets, Matisses und vielen anderen in unser Gedächtnis eingeschrieben. Sie dient dem genialen Künstler als Modell, Liebhaberin und Projektionsfläche. Dabei muss sie noch so viele Jobs mehr erledigen. Obwohl sehr vertraut, ist die Idee vom männlichen Genius, der allein schöpft, noch gar nicht so alt. Systematisch hat sie die Frauen – und den einen oder anderen Mann – im Umfeld des Künstlers zu schmuckem Beiwerk degradiert – und sie wirkt bis heute.



Impressum

Herausgeber: Ratio K. G. des Helmuth Fritz & Co. | 39012 Meran, Pfarrgasse 2 / B | Tel.: 0473-49 15 05 Fax: 0473-49 15 03 | Handy: 335-63 777 53
info@wochenblatt.it | MwStNr. IT 00 373 500 214 | Empfängerkodex: TULURSB
Bankverbindung: Raiffeisenkasse: IT 16 T 08133 58591 0003 0100 6410
Registriert im Register der Druckschriften Nr. 18/2003 Mod. 17; Nr. 10/11 am 22.02.2014 beim Landesgericht Bozen.
C.C.I.A.A. Bolzano – Reg. Soc. Trib. BZ 4431 – Rec. Nr. 80278 BZ ROC Nr. 32 996
Presserechtlich verantwortlich: Mag. Maren Schöpf (ms) **Redaktion:** Ernst Müller (em), Horst Ellmenreich (he); Helmuth Fritz (hf), Melanie Gögele (mg);
Philipp Genetti (pg), Isabella Halbeisen (is), Dr. Klaus Köcher (kk), Rosmarie Kössler (rk), Mag. Maren Schöpf (ms) und jeweils wechselnde Redakteure.
Responsabile per i contenuti delle pagine italiane: Taranto Walter, Grafica Savio Paolo. **Druck:** Südtirol Druck, Tscherms, **Auflage:** 5.000 - 7.000 Stück, erscheint 14-tägig.
Kleinanzeiger: kostenlos für private Inserate | **Jahresabonnement:** 50,00 € (in der Provinz BZ), für Senioren ab 65 Jahren 40,00 € (Auslandsabo: Preis auf Anfrage), nur im Abonnement erhältlich. **Redaktions- und Anzeigenschluss:** Freitag vor dem Erscheinen, Erscheinungstag Mittwoch. Anzeigenannahme im Maiser Vereinshaus, Meran, Pfarrgasse 2/B, oder per Tel.: 0473-491 505, Fax: 0473-491-503 oder per E-Mail: redaktion@wochenblatt.it und werbung@wochenblatt.it.
Im Sinne des Art. 1 des Ges. Nr. 903 vom 09.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Stellenangebote, sei es im Kleinanzeiger oder auch in Formatanzeigen, sich ohne Unterschied auf Personen beiderlei Geschlechts beziehen. Fotos ohne Quellenangabe wurden von den Einsendern geliefert oder stammen aus der Redaktion. Das Maiser Wochenblatt weist darauf hin, dass der Inhalt von beigelegten Werbeprospekten sowie eingesandten redaktionellen Texten mit gekennzeichnetem Verfasser, ausschließlich der Verantwortung des jeweiligen Auftraggebers unterliegen und nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. **Hinweise**: Mit PR-Info gekennzeichnete Beiträge sind bezahlte Informationen (Werbeschaltungen), deren Inhalt nicht von der Redaktion bestimmt wird“. Bei Bedarf kann für Text- oder Bildbeiträge Künstliche Intelligenz verwendet werden.
Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte verwenden wir jeweils die männliche oder die weibliche Form. Damit möchten wir keinesfalls das jeweils andere Geschlecht benachteiligen. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Jede Person unabhängig vom Geschlecht darf sich gleichermaßen an der Lektüre unserer Zeitung erfreuen.

Leute von heute

Arnold und Roland 70 + 70 Jahre



70 Jahre, das ist wahr,
heute feiern wir ein Zwillingspaar.
Arnold zieht's ins Zillertal,
hilft im Kurhaus allemal.
Roland radelt flott dahin,
hilft im Garten mit viel Sinn.
Viele Jahre in der Forst,
habt ihr gearbeitet ohne Rast.
Beim Watten und Poschen seid ihr dabei,
mal gewinnt der eine, mal der andere zwei.
Wir wünschen euch Gesundheit, Glück und Sonnenschein,
möge jeder Tag voller Freude sein.
Alles Gute zum 70. Geburtstag
wünschen euch eure Freunde und Kollegen



KOMMEN SIE VORBEI!

Jaufenstraße 23A,
39010 Riffian

Montag – Samstag
8:00 – 19:00

NEUERÖFFNET SEIT
Donnerstag
01.10.
2026

Seit 1. Oktober wartet in der neuen Filiale in Riffian die ganze regionale Produktvielfalt von MPREIS und seiner Partner nur darauf entdeckt zu werden.

REGIONALE KOOPERATIONEN

THERESE MÖLK · BIO vom BERG · Sonnenland · ALNATURA · Max · PSAIRER BECK

RIFFIAN.
JETZT IM NEUBAU!



MPREIS

WIR SIND UMGEZOGEN!



Brimi
Schabser Butter
250 g, ab 2 billiger

-40%
AB 2 BILLIGER
€3,99
€2,39
€9,56/kg



Brimi
Mozzarella Heumilch Stange
250 g

-53%
€4,19
€1,99
€7,96/kg

Gültig bis 17.10.



Kastanien
500 g, aus Italien, Netz

-50%
€4,99
€2,49
€4,98/kg



Levoni
Levonetto Ungherese
per kg, Salami

-37%
€26,99
€16,99
€16,99/kg



Nutella
950 g

-20%
€7,49
€5,99
€6,31/kg



Mila
Marienberger Käse
per kg

-33%
€14,99
€9,99
€9,99/kg



Balocco
Pandoro oder Panettone
700 - 750 g

1+1
GRATIS!
€7,69
€3,13-5,49/kg



Dallmayr
Prodomo Kaffee
500 g, versch. Sorten

-38%
€15,99
€9,99
€13,99/kg



Ariel
Waschpulver Universal oder Color
5.030 g, 90-100 Waschgänge

-17%
€23,99
€19,99
€3,97/kg

Angebote gültig im **MPREIS-Markt** Riffian, Jaufenstraße 23A, vom 09.10 bis 24.10.2026.
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

www.mpreis.it